

Umwelterklärung

Ausgabe 2026

Berichtsjahr 2025



Lufthansa



Lufthansa CityLine



Lufthansa City Airlines



Lufthansa Aviation



EMAS
GEPRÜFTES
UMWELTMANAGEMENT
DE-155-00158



Inhaltsverzeichnis

Unser Unternehmen		Unsere Organisation		Unsere Fortschritte		Gültigkeitserklärung	
Vorwort	3	Die Menschen dahinter	13	Highlights	21	EMAS-Urkunde und Validierungsbestätigung	36
Fokusthema: Flight Operations Fuel Efficiency & Sustainability	4	Gebündelte Fachexpertise	14	Umweltprogramm	23		
Stimmen der Umweltkoordinator:innen	5	Gremien und Vernetzung	15	Umweltbilanz	26	Impressum	37
Über uns	6	Kontinuierlicher Verbesserungsprozess	16	Umweltkennzahlen	27		
Lufthansa Airlines	6	Unsere Standorte	17	Unternehmens- und Transportleistungskennzahlen	27	Impressum und Kontakt	
Lufthansa CityLine	7	Frankfurt am Main	17	Lufthansa Airlines	29		
Lufthansa City Airlines	8	München	18	Lufthansa CityLine	30		
Lufthansa Aviation	9	Umweltleitlinien	19	Lufthansa City Airlines	31		
Lufthansa Group	10	Kommunikation und Umweltbildung	20	Lufthansa Aviation	32		
Stakeholder der Lufthansa Group	11			Gebäude Frankfurt am Main	33		
Wesentliche Nachhaltigkeitsthemen	12			Gebäude München	34		
				Datenabgrenzung und Berechnungsmethodik	35		



Unser Unternehmen

Vorwort

Unser Unternehmen

Vorwort

Fokusthema: Flight Operations
Fuel Efficiency & Sustainability

Stimmen der
Umweltkoordinator:innen

Über uns

Stakeholder der
Lufthansa Group

Wesentliche
Nachhaltigkeitsthemen

Unsere Organisation

Unsere Fortschritte

Gültigkeitserklärung

Inhaltsverzeichnis

Impressum

Liebe Leserinnen und Leser,

Nachhaltigkeit und Umweltschutz sind fest in unserer Unternehmensstrategie verankert. Die vorliegende Umwelt-erklärung zeigt, wie wir dieser Verantwortung im betrieb-lichen Alltag gerecht werden. Zugleich erläutern wir, wie wir unsere Umweltbilanz kontinuierlich verbessern und welche Fortschritte wir mit unseren Maßnahmen erzielen.

Im Berichtsjahr haben wir unser Umweltmanagementsys-tem ausgeweitet: Mit Lufthansa City Airlines und Lufthansa Aviation sind zwei neue Gesellschaften hinzugekommen. Gemeinsam mit Lufthansa CityLine und im engen Aus-tausch mit weiteren Fluggesellschaften der Lufthansa Group arbeiten wir partnerschaftlich zusammen – immer mit dem Anspruch, voneinander zu lernen und Erfahrun-gen über Unternehmens- und Standortgrenzen hinweg zu teilen.

Ein Schwerpunkt unseres Umweltprogramms liegt auf der Modernisierung unserer Flotte: Im Jahr 2025 haben wir neun moderne Flugzeuge neuester Bauart und Techno-logie in Dienst gestellt. Sie tragen maßgeblich dazu bei, den Kerosinverbrauch und damit die Emissionen pro Flug zu senken.

Ein weiterer wichtiger Hebel ist die Optimierung unserer betrieblichen Abläufe. Das Fokusthema dieser Umwelt-erklärung beleuchtet daher, wie effizientere Prozesse und datenbasierte Entscheidungen zu Wirtschaftlichkeit, Umwelt- und Klimaschutz beitragen. Ein Beispiel sind die sogenannten Green Procedures: Verbesserte Steuerungs-

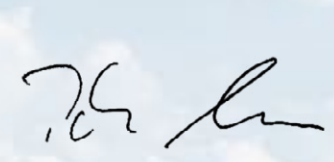
optionen im Cockpit, die dazu beitragen, systematisch den Kerosinausstoß zu senken – von der Flugvorbereitung und Tankentscheidung, über Start, Reiseflug und Sinkflug bis hin zu Landung und Abfertigung am Gate. Durch opti-mierte Triebwerksnutzung am Boden, treibstoffsparende Flugprofile und angepasste Klimaanlagesteuerung verbin-den wir Sicherheit, Effizienz und Nachhaltigkeit konsequent miteinander.

Einen wichtigen Beitrag leisten auch unsere Fluggäste: Ob privat oder geschäftlich - über spezielle Tarife und wei-tere Optionen können sie den Einsatz von nachhaltigem Flugkraftstoff (SAF) unterstützen und hochwertige Klima-schutzprojekte fördern. Diese Angebote für ein nachhalti-geres Fliegen bauen wir kontinuierlich aus.

All diese Fortschritte wären ohne das Engagement unserer Mitarbeitenden nicht möglich. Ihr Fachwissen, ihre Bereit-schaft, neue Wege zu gehen und ihr täglicher Einsatz brin-gen Nachhaltigkeit und Umweltschutz im operativen Alltag erst zur Wirkung. Dafür danken wir ihnen ausdrücklich.

Im Jahr 2026 feiern wir das 100-jährige Gründungsjubilä-um von Lufthansa. Das ist für uns zugleich der Anlass, um in unser nächstes Jahrhundert als Unternehmen zu blicken und damit auf eine Luftfahrt, die verbindet, wirtschaftlich tragfähig ist und ihren Beitrag zu einer nachhaltigeren Zukunft leistet. Sie laden wir herzlich ein, uns auf diesem Weg zu begleiten, und wünschen Ihnen eine informative und anregende Lektüre.



				
Frank Maleiner Geschäftsführer Lufthansa CityLine	Marco Zenger Geschäftsführer Lufthansa City Airlines	Peter Albers Geschäftsführer Lufthansa City Airlines & Lufthansa Aviation	Jens Ritter CEO Lufthansa Airlines	Dr. Fabian Schmidt Geschäftsführer Lufthansa CityLine & Lufthansa Aviation



Fokusthema

Flight Operations Fuel Efficiency & Sustainability

Unser Unternehmen

Vorwort

Fokusthema: Flight Operations Fuel Efficiency & Sustainability

Stimmen der
Umweltkoordinator:innen

Über uns

Stakeholder der
Lufthansa Group

Wesentliche
Nachhaltigkeitsthemen

Unsere Organisation

Unsere Fortschritte

Gültigkeitserklärung

Effizienz im Flugbetrieb

Wie lassen sich Treibstoffverbrauch und CO₂-Emissionen im Flugbetrieb systematisch reduzieren? Diese Frage stellt sich das Flight Operations Fuel Efficiency & Sustainability Team von Lufthansa Airlines jeden Tag. Die Arbeit ist von der Überzeugung getragen, dass sich in jeder Phase eines Fluges Möglichkeiten bieten, Abläufe weiter zu optimieren und Emissionen messbar zu senken. Umwelt- und Kostenvorteile gehen dabei meistens Hand in Hand.

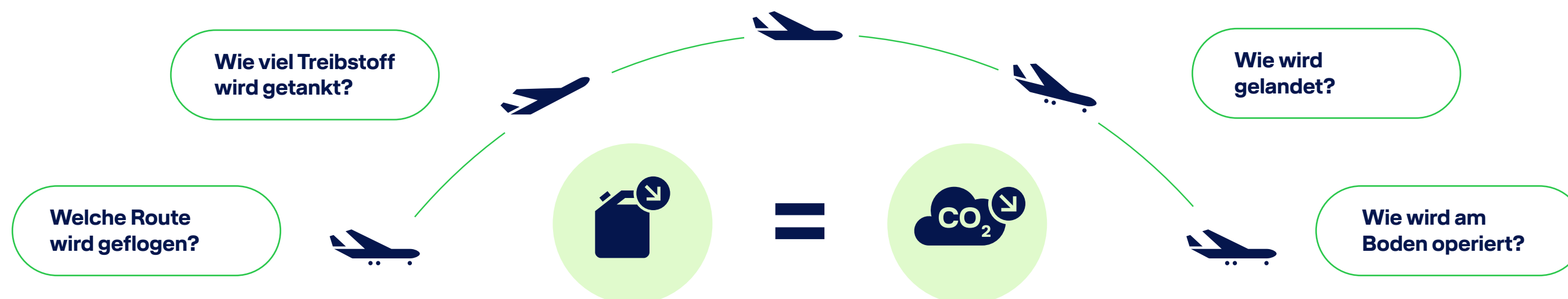
Das Team verbindet über Jahre gewachsene Nachhaltigkeitsexpertise mit analytischen und strategischen Perspektiven auf flugbetriebliche Abläufe. Große Erfahrung im Cockpit bildet das Fundament, ergänzend kommt das Wissen aus angrenzenden Fachbereichen hinzu.

Das Team legt großen Wert auf eine enge, praxisnahe Zusammenarbeit mit Pilot:innen sowie relevanten Schnittstellen im Flugbetrieb, insbesondere der Flugplanung und Datenanalyse.

Ziel ist es, Effizienzpotenziale zu identifizieren und zu operationalisieren. Essenziell für den Erfolg der Anpassungen sind ihre Umsetzbarkeit im operativen Alltag, ihre Standardisierbarkeit sowie die Akzeptanz bei den Anwender:innen. Sicherheit hat dabei stets oberste Priorität.

Auswahl unserer Kompetenzfelder

Die Kompetenzbereiche decken den gesamten operativen Wirkungsweg ab – von der Planung eines Fluges über Entscheidungen im Cockpit bis zur systematischen Datenauswertung und Erfolgskontrolle.



Erhöhte Präzision bei der Treibstoffbestellung

Die Bestellmaske für Treibstoff wird grundlegend überarbeitet: Eine neue Berechnungslogik übersetzt die von den Pilot:innen gewünschte Flugzeit in Kilogramm Treibstoff, basierend auf flugspezifischen Daten wie Gewicht und Temperatur. Ziel ist eine präzisere Treibstoffbestellung.

Optimierte Flugplanung

Die Abteilung Flight Ops Fuel Efficiency & Sustainability arbeitet eng mit der Flugplanung zusammen. Grundlage des Flugbetriebs ist der Operational Flight Plan (OFP), der für jeden Flug erstellt wird und unter anderem die Route, die Treibstoffplanung sowie die operativen Rahmenbedingungen festlegt.

Mehrere Projekte zielen darauf ab, die Qualität dieser Planung weiter zu verbessern. Dabei werden Daten bereits geflogener Flüge ausgewertet, um operative Muster zu erkennen und in die Planung einzubeziehen. So lassen sich beispielsweise Prognosen zu genutzten Start- und Landebahnen, von der Flugsicherung freigegebenen Streckenabkürzungen (ATC Directs) sowie zu erwartenden Wetterbedingungen ableiten.

Green Procedures

Alle betrieblichen Verfahren werden kontinuierlich auf eine möglichst nachhaltige Option überprüft, um unseren Pilot:innen eine fundierte Entscheidung zum Treibstoffverbrauch zu ermöglichen. Dazu zählt ein reduzierter Triebwerkseinsatz auf dem Rollfeld vor dem Start und nach der Landung (RET1, RETO). Dieses Verfahren hat im ersten Anwendungsjahr bereits zu einer Treibstoffeinsparung von rund 3.000 Tonnen Kerosin geführt. Das entspricht in etwa dem Treibstoffbedarf von rund 40 Langstrecken-Roundtrips zwischen München und New York mit einem Airbus A350. Auch sogenannte Single Pack Operations, bei denen am Boden nur ein Klimasystem („Pack“) des Flugzeugs betrieben wird und das bewusste, situative Einsetzen von reduzierten Klappenstellungen bei Landungen tragen zur CO₂-Einsparung bei.

Flight Data Analytics

Mit Flight Data Analytics werden Daten zu Flügen selbst sowie zu flugbetrieblichen Einflussfaktoren (wie Wetter) systematisch ausgewertet und Einsparpotenziale identifiziert. Daten zur Umsetzung getroffener Maßnahmen fließen wiederum in die Auswertung ein. Davon leiten wir operative Handlungsempfehlungen sowie geeignete Kennzahlen für verschiedene Zielgruppen wie Crews, Flottenverantwortliche und das Management ab.

Inhaltsverzeichnis

Impressum



Unser Unternehmen

Stimmen der Umweltkoordinator:innen

Unser Unternehmen

- Vorwort
- Fokusthema: Flight Operations
Fuel Efficiency & Sustainability
- Stimmen der Umweltkoordinator:innen**
- Über uns
- Stakeholder der Lufthansa Group
- Wesentliche Nachhaltigkeitsthemen

Unsere Organisation

Unsere Fortschritte

Gültigkeitserklärung

Inhaltsverzeichnis

Impressum

Die Umweltkoordinator:innen bei Lufthansa Airlines, Lufthansa CityLine, Lufthansa City Airlines und Lufthansa Aviation übernehmen eine Schlüsselrolle für den Erfolg unseres Umweltmanagementsystems. Die rund 46 Kolleg:innen sind verankert in ihrem jeweiligen Fachbereich, stärken hier mit großem persönlichem Einsatz den Umweltgedanken und gewinnen ihre Kolleg:innen dafür. So treiben sie gemeinsam mit dem Nachhaltigkeitsteam die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Prozesse im Sinne der Nachhaltigkeit voran.



Daniel Sachs dos Santos
Cockpitreferent Nachhaltigkeit
Lufthansa Airlines

„Als Pilot erlebe ich täglich, wie sich Entscheidungen im Cockpit direkt auf unseren Treibstoffverbrauch und damit auf die Emissionen auswirken. Im Bereich Operations Sustainability arbeite ich mit meinen Kolleg:innen intensiv an neuen Verfahren, die dazu beitragen, unseren Ressourceneinsatz weiter zu optimieren. So ist es uns in den letzten beiden Jahren gelungen, die Steuerungsmöglichkeiten für einen effizienteren Treibstoffverbrauch während des gesamten Flugprozesses zu verbessern - sei es beim Reduced Engine Taxi-In (RETI), bei der Wahl der Landeklappenstellung (Landing Flaps Settings) und seit Herbst 2025 beim Reduced Engine Taxi-Out (RETO). Jede und jeder im Cockpit kann einen enormen Beitrag leisten – und genau darum gestalten wir im Team die zukünftige Ausrichtung unseres Flugbetriebs in Richtung ressourcenbewusster Entscheidungen aktiv mit.“



Arne Böhm
Referent der Stationsleitung
Bodenbetrieb MUC
Lufthansa Airlines

„Als neuer Umweltkoordinator freue ich mich sehr darauf, Nachhaltigkeit noch stärker in unseren täglichen Arbeitsabläufen zu verankern. Gerade in der Bodenabfertigung können viele kleine Schritte eine große Wirkung entfalten. Mir ist es wichtig, dieses Bewusstsein im Team zu stärken und zu zeigen, dass jede Entscheidung zählt. So tragen wir dazu bei, unseren Betrieb effizienter und gleichzeitig zukunftsorientiert zu gestalten.“



Nadia Souli-Öksüz
Internal Services (Umwelt-, Versicherungs- und Fuhrparkmanagement)
Lufthansa Aviation

„Als Umweltkoordinatorin bei Lufthansa Aviation erlebe ich jeden Tag, wie wichtig es ist, Nachhaltigkeit im Unternehmen sichtbar und greifbar zu machen. Mir liegt besonders am Herzen, Informationen verständlich aufzubereiten und das Bewusstsein für umweltrelevante Themen zu stärken. Denn echte Veränderung entsteht dort, wo Wissen auf Engagement trifft und wir gemeinsam Verantwortung übernehmen.“



Carlotta Claussen
Sustainability Onboard & Lounges
Lufthansa Group

„Nachhaltigkeit im Kundenerlebnis liegt mir besonders am Herzen. Ob weniger Einwegplastik in den Lounges, wiederverwendbare Becher oder Produkte aus recycelten Materialien – jede Maßnahme zeigt, wie wir Ressourcen schonen und gleichzeitig ein bewusstes, hochwertiges Erlebnis für unsere Gäste schaffen. Mein Ziel ist es, gemeinsam mit allen Teams der Lufthansa Group weiterhin innovative Lösungen zu entwickeln, die den Wandel zu einem kreislauffähigen Betrieb vorantreiben.“



Ralf Diederichs
Leiter ESG-Beschaffungsstrategie
Lufthansa Group

„Im Einkauf haben wir einen entscheidenden Hebel, um Umwelt- und Nachhaltigkeitsauswirkungen unserer Geschäftsprozesse zu verbessern. Besonders in Bereichen wie der Energiebeschaffung ist es wichtig, Nachhaltigkeitskriterien von Beginn an konsequent in die Entscheidungen einzubeziehen und mit wirtschaftlichen Anforderungen in Einklang zu bringen. So verstehen wir unsere Verantwortung und stellen sicher, dass wir einen nachhaltigen Beitrag zur Weiterentwicklung der Lufthansa Group leisten.“



Unser Unternehmen

Lufthansa Airlines

Unser Unternehmen

- Vorwort
- Fokusthema: Flight Operations
- Fuel Efficiency & Sustainability
- Stimmen der Umweltkoordinator:innen

Über uns

- Lufthansa Airlines
- Lufthansa CityLine
- Lufthansa City Airlines
- Lufthansa Aviation
- Lufthansa Group

- Stakeholder der Lufthansa Group
- Wesentliche Nachhaltigkeitsthemen

Unsere Organisation

Unsere Fortschritte

Gültigkeitserklärung

Lufthansa Airlines ist die größte Airline der Lufthansa Group. Sie ist mit Frankfurt am Main und München an den beiden größten deutschen Luftverkehrsstandorten beheimatet. Über diese Drehkreuze bedient Lufthansa Airlines ein internationales Streckennetz und schafft globale Umsteigemöglichkeiten für Reisende aus aller Welt.

Der operative Flugbetrieb wird an beiden Standorten von Kurz- und Langstreckenflotten getragen. Neben dem fliegenden Personal sind dort auch technische, operative und administrative Funktionen angesiedelt, darunter Stationsmanagement, Flugzeugwartung sowie die Planung und Steuerung des Passagierverkehrs.

Der Flughafen Frankfurt ist das größte Drehkreuz von Lufthansa Airlines. Rund zwei Drittel aller Flüge führen über diesen Flughafen. Darüber hinaus ist der Standort eng mit zentralen Konzernfunktionen und weiteren Gesellschaften der Lufthansa Group verbunden. Auch am Flughafen München erbringt Lufthansa Airlines gemeinsam mit Partner-Airlines einen wesentlichen Anteil des dortigen Flugverkehrs.

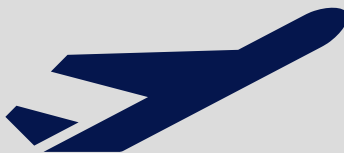
69
Länder (-1,4 %)



188
Ziele (-5,1 %)



310.836
Flüge (+1,5 %)



33.773
Mitarbeitende (+0,9 %)



49.087.324
Passagiere (+1,0 %)



158.561
Millionen angebotene Sitzkilometer (+1,8 %)



- Inhaltsverzeichnis
- Impressum

Flugzeugtypen



Airbus A380



Boeing B747



Boeing B787



Airbus A340



Airbus A350



Airbus A330



Airbus A320 Familie

279
insgesamt (-2,1%)

Alle Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2025 beziehungsweise den Stichtag 31.12.2025. Veränderungen zum Vorjahr in Klammern.



Unser Unternehmen

Lufthansa CityLine

Unser Unternehmen

Vorwort

Fokusthema: Flight Operations
Fuel Efficiency & Sustainability

Stimmen der
Umweltkoordinator:innen

Über uns

- Lufthansa Airlines
- Lufthansa CityLine
- Lufthansa City Airlines
- Lufthansa Aviation
- Lufthansa Group

Stakeholder der
Lufthansa Group

Wesentliche
Nachhaltigkeitsthemen

Unsere Organisation

Unsere Fortschritte

Gültigkeitserklärung

Inhaltsverzeichnis

Impressum

Lufthansa CityLine ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Deutschen Lufthansa AG und seit vielen Jahren ein verlässlicher Partner von Lufthansa Airlines im europäischen Luftverkehr. Die Fluggesellschaft ist auf Verbindungen innerhalb Europas spezialisiert und übernimmt als Hub-Airline eine zentrale Rolle im Zubringerverkehr zu den Drehkreuzen Frankfurt am Main und München. Damit trägt sie zur Anbindung europäischer Regionen an das weltweite Streckennetz der Lufthansa Group bei.

Die Flotte von Lufthansa CityLine besteht aus Regional- und Kurzstreckenjets, dem Canadair Regional Jet und dem Airbus A319. Bereits seit 2022 ist das Unternehmen zudem im Frachtgeschäft tätig und betreibt Flugzeuge für die Lufthansa Cargo.

Im Zuge der Weiterentwicklung des Regionalflugverkehrs innerhalb der Lufthansa Group wird Lufthansa CityLine organisatorisch von der neu geschaffenen Einheit Lufthansa Aviation koordiniert und unterstützt. Lufthansa CityLine ist dabei weiterhin auf europäische Ziele spezialisiert und führt den Flugbetrieb eigenständig fort.

3.404
Millionen angebotene Sitzkilometer
(-34,5%)



Die Lufthansa CityLine GmbH stellte ihren Flugbetrieb im April 2026 ein. Die Angaben in dieser Umwelt-
erklärung beziehen sich auf das Berichtsjahr 2025, in dem der Flugbetrieb noch regulär durchgeführt
wurde. Alle Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2025 beziehungsweise den Stichtag 31.12.2025.
Veränderungen zum Vorjahr in Klammern.

Flugzeugtypen

12



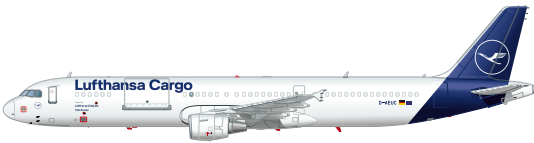
Airbus A319-100

23



Bombardier CRJ900

4



Airbus A321F

39
insgesamt (-17%)



1.299
Mitarbeitende (-37,1%)

4.832.984
Passagiere (-29,8%)

27
Länder (-6,9%)

94
Ziele (-12,1%)

62.663
Flüge (-27,9%)





Unser Unternehmen

Lufthansa City Airlines

Unser Unternehmen

Vorwort

Fokusthema: Flight Operations
Fuel Efficiency & Sustainability

Stimmen der
Umweltkoordinator:innen

Über uns

- Lufthansa Airlines
- Lufthansa CityLine
- Lufthansa City Airlines
- Lufthansa Aviation
- Lufthansa Group

Stakeholder der
Lufthansa Group

Wesentliche
Nachhaltigkeitsthemen

Unsere Organisation

Unsere Fortschritte

Gültigkeitserklärung

Inhaltsverzeichnis

Impressum

Lufthansa City Airlines ist eine 2023 neu gegründete Fluggesellschaft der Lufthansa Group. Ihr Auftrag ist es, den regionalen und europäischen Zubringerverkehr innerhalb des Konzerns weiterzuentwickeln. Die Airline ist auf Kurz- und Mittelstrecken spezialisiert und übernimmt eine zentrale Rolle bei der Anbindung europäischer Ziele an die Drehkreuze München und auch Frankfurt am Main.

Der Flugbetrieb von Lufthansa City Airlines startete am 26. Juni 2024 mit zunächst zwei Airbus A319. In den kommenden Jahren ist ein kontinuierlicher Flottenaufbau geplant: Bis 2028 soll die Flotte auf mehr als 50 Flugzeuge anwachsen. Ein wesentlicher Bestandteil der Flottenstrategie ist der Einsatz moderner und effizienter Flugzeuge des Typs A320neo sowie perspektivisch des Typs A220, dessen Einführung ab November 2026 vorgesehen ist.

Lufthansa City Airlines tritt im vertrauten Erscheinungsbild der Marke Lufthansa auf und bietet ihren Fluggästen das gewohnte Reiseerlebnis.

Flugzeugtypen

11



Airbus A320neo

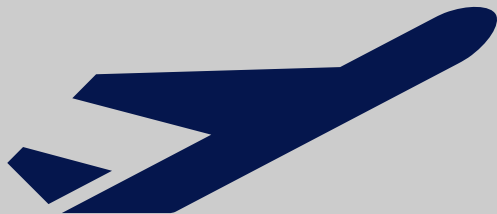
4



Airbus A319-100

15

insgesamt
(+200 %)



15.610

Flüge (+479,7 %)

1.909.719

Passagiere (+558,7 %)



408

Mitarbeitende
(+94,3 %)



1.992

Millionen angebotene
Sitzkilometer (+723,3 %)



11

Länder (+175 %)



29

Ziele (+190 %)



Unser Unternehmen

Lufthansa Aviation

Unser Unternehmen

- Vorwort
- Fokusthema: Flight Operations
Fuel Efficiency & Sustainability
- Stimmen der
Umweltkoordinator:innen
- Über uns
 - Lufthansa Airlines
 - Lufthansa CityLine
 - Lufthansa City Airlines
 - Lufthansa Aviation
 - Lufthansa Group
- Stakeholder der
Lufthansa Group
- Wesentliche
Nachhaltigkeitsthemen

Unsere Organisation

Unsere Fortschritte

Gültigkeitserklärung

Inhaltsverzeichnis

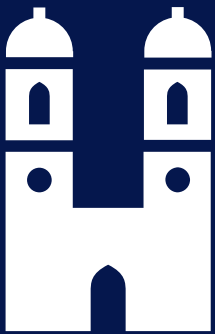
Impressum

Im Jahr 2025 gegründet, dient Lufthansa Aviation als zentrale Steuerungs- und Koordinierungseinheit für den regionalen Flugbetrieb. Die Gesellschaft der Lufthansa Group bündelt administrative Aufgaben sowie die technische Wartung und koordiniert die operative Planung der beiden Fluggesellschaften Lufthansa CityLine und Lufthansa City Airlines.

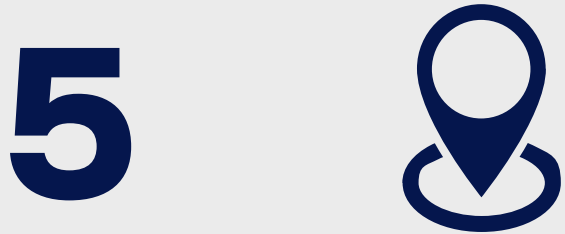
Die Gesellschaft hat ihren Sitz am Flughafen München und ermöglicht eine zentrale Steuerung der Flotten- und Personalressourcen. So werden Doppelstrukturen vermieden und die Effizienz des Hub- und Zubringerverkehrs innerhalb der Lufthansa Group gesteigert.

Die Schaffung von Lufthansa Aviation trägt so dazu bei, das regionale Netzwerk der Lufthansa strategisch weiterzuentwickeln. Die Airline-Unternehmen bleiben eigenständig operativ tätig, werden aber organisatorisch optimal vernetzt und prozessual weiterentwickelt.

793
Mitarbeitende



Unternehmenssitz
München



5
Standorte
in München
und Frankfurt



Unser Unternehmen

Lufthansa Group

Unser Unternehmen

Vorwort

Fokusthema: Flight Operations
Fuel Efficiency & Sustainability

Stimmen der
Umweltkoordinator:innen

Über uns

- Lufthansa Airlines
- Lufthansa CityLine
- Lufthansa City Airlines
- Lufthansa Aviation
- Lufthansa Group

Stakeholder der
Lufthansa Group

Wesentliche
Nachhaltigkeitsthemen

Unsere Organisation

Unsere Fortschritte

Gültigkeitserklärung

Inhaltsverzeichnis

Impressum

Die Lufthansa Group ist ein international tätiger Luftverkehrskonzern. In ihrem Heimatmarkt Europa nimmt sie als umsatzstärkste Airline-Gruppe eine führende Rolle ein. Sie verfügt über drei Geschäftsfelder: Passagier-Airlines, Technik und Logistik.

Passagier-Airlines



Im Geschäftsfeld Passagier-Airlines bündelt die Lufthansa Group ihre Netzwerk-Airlines Lufthansa Airlines, SWISS, Austrian Airlines und Brussels Airlines. Im Rahmen der Multi-Hub-Strategie bieten sie ein umfassendes Flugangebot über die Drehkreuze Frankfurt, München, Zürich, Wien und Brüssel an. Mit der Beteiligung an ITA Airways wird das Netzwerk künftig auch um den Hub Rom erweitert.

Eng mit Lufthansa Airlines verbunden sind die Regionalgesellschaften Lufthansa CityLine, Lufthansa City Airlines und Air Dolomiti sowie der Ferienflieger Discover Airlines. Ergänzt wird das Portfolio durch die Value-Airline Eurowings, die zahlreiche Punkt-zu-Punkt-Verbindungen auf europäischen Kurz- und Mittelstrecken bedient.

Technik



Lufthansa Technik AG zählt zu den weltweit führenden Anbietern von Wartungs-, Reparatur- und Überholungsleistungen für zivile Verkehrsflugzeuge. Die Lufthansa Technik betreut über 800 Kund:innen weltweit, darunter Airlines, Flugzeughersteller, Leasinggesellschaften, Betreiber von VIP-Jets sowie Regierungen und Streitkräfte.

Logistik



Zum Geschäftsfeld Logistik der Lufthansa Cargo AG gehören mehrere spezialisierte Unternehmen: die Jettainer-Gruppe für das Management von Luftfrachtcontainern, die time:matters-Gruppe für besonders zeitkritische Sendungen sowie heyworld und CB Customs Broker für maßgeschneiderte E-Commerce-Lösungen. Außerdem ist ein Spezialist für Zoll- und Zollabwicklungsdienstleistungen Teil des Portfolios. Die Lufthansa Cargo AG hält darüber hinaus 50 Prozent der Anteile an der Frachtfluggesellschaft AeroLogic.

Konzernweite ESG-Berichterstattung (Environmental, Social, Governance)

- Factsheet Nachhaltigkeit.
- Zusammengefasste nichtfinanzielle Erklärung im Geschäftsbericht – seit 2024 gemäß Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) sowie European Sustainability Reporting Standards (ESRS), ergänzt ist die Erklärung zur Anwendbarkeit der EU-Taxonomie.
- TCFD-Bericht (Task Force on Climate-related Financial Disclosures) Hinweis: Seit dem Berichtsjahr 2025 ist der TCFD-Bericht in Form eines Index im Anhang des Geschäftsberichts zu finden.
- SASB-Bericht (Sustainability Accounting Standards Board). Außerdem veröffentlicht die Lufthansa Group seit 2002 einen Fortschrittsbericht gemäß UN Global Compact.

Auf einen Blick

Unternehmenssitz Köln

Drehkreuze Frankfurt am Main, München, Zürich, Wien und Brüssel

Umsatz (Mrd. Euro)

39,6

Alle Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2025 beziehungsweise den Stichtag 31.12.2025.

103.255 Mitarbeitende

163 Nationalitäten



737 Flugzeuge Konzernflotte



1.014.831 Flüge

135 Mio. Fluggäste





Unser Unternehmen

Stakeholder der Lufthansa Group

Unser Unternehmen

- Vorwort
- Fokusthema: Flight Operations
Fuel Efficiency & Sustainability
- Stimmen der
Umweltkoordinator:innen
- Über uns
- Stakeholder der
Lufthansa Group**
- Wesentliche
Nachhaltigkeitsthemen

Unsere Organisation

Unsere Fortschritte

Gültigkeitserklärung

Inhaltsverzeichnis

Impressum



Die Lufthansa Group legt großen Wert auf einen offenen, kontinuierlichen und vertrauensvollen Dialog mit ihren internen und externen Stakeholdern. Durch unterschiedliche Formate tauschen wir uns regelmäßig mit unseren verschiedenen Interessengruppen aus. Dabei geht es uns darum, ihre Perspektiven und Anliegen besser zu verstehen und in unternehmerische Entscheidungen einfließen zu lassen. Dieser Dialog unterstützt zugleich die Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsstrategie der Lufthansa Group. So stehen wir mit Anwohnenden in den Flughafenregionen über unsere lokalen Vertretungen an wichtigen Standorten im Austausch. Mit Investor:innen kommunizieren wir unter anderem im Rahmen von Roadshows, Investorenkonferenzen, direkten Gesprächen sowie bei Veranstaltungen wie dem Lufthansa Group Kapitalmarkttag. Kund:innen werden unter anderem über Panels, Kundenbefragungen und das Format „Customer Touch“ eingebunden bei dem sie ihre Erfahrungen direkt mit Managementvertreter:innen teilen können. Für den Austausch mit unseren Mitarbeitenden nutzen wir etablierte Dialogformate, darunter „Spotlight on Lufthansa Airlines“ mit dem Bereichsvorstand und „Offen gesagt“ mit dem Vorstandsvorsitzenden der Lufthansa Group. Wichtige Impulse zu Schlüsselthemen erhält die Lufthansa Group darüber hinaus auch über ihre jährlich stattfindende Mitarbeitenden-Befragung „involve me!“.

Im Jahr 2023 führte die Lufthansa Group außerdem eine umfassende Befragung ihrer Stakeholder durch, um vertiefte Einblicke in zentrale Nachhaltigkeitsthemen zu gewinnen. Über 10.000 Vertreter:innen externer Stakeholder-Gruppen sowie Mitarbeitende und das Management der Lufthansa Group waren eingeladen, anonym ihre Einschätzungen zu Themen wie Umwelt, Klimaschutz, Soziales und verantwortungsvolle Unternehmensführung abzugeben. Die Ergebnisse flossen in die Wesentlichkeitsanalyse der Lufthansa Group ein.



- Kund:innen
- Endverbraucher:innen



- Investor:innen
- Aktionär:innen
- Kreditgeber:innen



- Politiker:innen
- Behörden
- Regierungen
- Gesetzgebende Instanzen



- Wissenschaft
- Forschung und Bildungseinrichtungen



- Allgemeine Öffentlichkeit
- Anwohnende
- Gefährdete Gruppen
- Soziale Netzwerke
- NGOs, Verbände



- Natur



- Analyst:innen
- Ratingagenturen



- Mitarbeitende
- Arbeitnehmervertretungen



- Lieferant:innen
- Vertragspartner:innen



Unser Unternehmen

Wesentliche Nachhaltigkeitsthemen

Unser Unternehmen

- Vorwort
- Fokusthema: Flight Operations
Fuel Efficiency & Sustainability
- Stimmen der
Umweltkoordinator:innen
- Über uns
- Stakeholder der
Lufthansa Group
- Wesentliche
Nachhaltigkeitsthemen**
- Unsere Organisation
- Unsere Fortschritte
- Gültigkeitserklärung

- Inhaltsverzeichnis
- Impressum

Die Lufthansa Group identifiziert seit vielen Jahren im Rahmen einer Wesentlichkeitsanalyse die Themen, die in Hinblick auf Umweltschutz, soziale Verantwortung und gute Unternehmensführung (Environment, Social, Governance, ESG) besondere Bedeutung für die eigene Geschäftstätigkeit haben. 2025 wurde dieser Prozess an die Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) der EU und die Europäischen Standards für Nachhaltigkeitsberichterstattung (ESRS) angepasst. Diese Regelwerke fordern im Sinne einer doppelten Wesentlichkeit ebenso die Auswirkungen der Geschäftstätigkeit auf Mensch und Umwelt (Inside-Out-Sicht) sowie finanzielle Risiken und Chancen von ESG-Themen für die Organisation (Outside-In-Sicht) zu berücksichtigen.

Im Jahr 2025 validierte die Lufthansa Group die im Rahmen der vorjährigen Analyse identifizierten und bewerteten Auswirkungen, Risiken und Chancen. Dabei wurden die Wertschöpfungskette der Lufthansa Group, einschließlich ihrer Kerngeschäftsaktivitäten, Geschäftsbeziehungen, Standorte sowie relevanter Trends und Entwicklungen, berücksichtigt. Darüber hinaus flossen die Ergebnisse einer breit angelegten Stakeholder-Befragung aus dem Jahr 2023 in die Bewertung ein.

Wesentliche ESG-Themen der Lufthansa Group



Umweltstrategie
Verantwortungsvolles Handeln und Stakeholderorientierung sind Grundelemente der Umweltstrategie der Lufthansa Group. Unverändert zählen zu den wesentlichen Umweltauswirkungen des Flugbetriebs Klimaeffekte durch CO₂-Emissionen und Lärmbelastung bei Start und Landung sowie der Verbrauch natürlicher Ressourcen. Zur Umsetzung der Umweltstrategie verfolgt die Lufthansa Group Maßnahmen in den Themenfeldern Emissionsreduzierung, Schallschutz und verbesserte Energieeffizienz. Zeitgleich betreibt sie ein Ressourcenmanagement, das sich am Kreislaufgedanken orientiert und engagiert sich im Austausch mit wissenschaftlichen Institutionen in der Grundlagenforschung. Managementsysteme sollen dazu beitragen, die Steuerung und Erfolgskontrolle zu verbessern. Zudem ist die Lufthansa Group in verschiedenen Verbänden und Vereinigungen vertreten, die sich mit branchenrelevanten Umwelt- und Klimaschutzfragen beschäftigen.

Dialog mit den Flughafenwohnenden und weiteren Interessengruppen
Die Lufthansa Group engagiert sich in Dialogforen mit Anwohnenden der Flughäfen und arbeitet in multilateralen Arbeitsgruppen an Schallschutzmaßnahmen.

Geschäftsethik und Compliance
Verantwortungsvolles Handeln ist ein wesentlicher Bestandteil der Unternehmenskultur der Lufthansa Group. Der Code of Conduct gibt den Rahmen für integriertes Verhalten vor und konkretisiert die geltenden gesetzlichen, internen und freiwilligen Standards. 2023 wurde der Code of Conduct der Lufthansa Group aktualisiert, um den sich wandelnden regulatorischen Vorgaben und den Erwartungen der Stakeholder gerecht zu werden.

Berücksichtigung regulatorischer Anforderungen im Risikomanagement
Im Einklang mit den geltenden gesetzlichen Vorgaben umfasst das Konzern-Risikomanagement der Lufthansa Group weiterhin auch nachhaltigkeitsbezogene Aspekte sowie potenzielle Risiken für externe Stakeholder. Die Überführung dieser Risiken in die zusammengefasste nichtfinanzielle Erklärung erfolgt, sofern potenzielle negative Auswirkungen als wesentlich eingestuft werden und ihr Eintritt als sehr wahrscheinlich gilt. Vor dem Hintergrund der fortschreitenden regulatorischen Entwicklungen, insbesondere im Zusammenhang mit der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) und den European Sustainability Reporting Standards (ESRS), wurden die relevanten Nachhaltigkeitsthemen sowie die zugehörigen Steuerungs- und Minderungsmaßnahmen im Berichtsjahr erneut überprüft und weiterentwickelt. Wie im Vorjahr wurden keine Risiken identifiziert, die eine derart hohe Wesentlichkeit aufweisen, dass eine gesonderte Einzelberichterstattung erforderlich ist.

Ressourcennutzung und Kreislaufwirtschaft
Zunehmende regulatorische Anforderungen und die steigende gesellschaftliche Sensibilität für Ressourcenschonung können Auswirkungen auf die Luftfahrtindustrie haben. Die Nutzung nicht erneuerbarer Rohstoffe entlang der Wertschöpfungskette sowie der Einsatz von Materialien im Flugbetrieb stehen dabei im Fokus. Die Lufthansa Group adressiert diese Herausforderungen durch Maßnahmen zur Reduzierung des Ressourcenverbrauchs, den verstärkten Einsatz wiederverwendbarer und recycelbarer Materialien sowie durch die Förderung von Kreislaufansätzen. Gleichzeitig werden regulatorische Entwicklungen kontinuierlich beobachtet, um Risiken frühzeitig zu erkennen und geeignete Maßnahmen umzusetzen. Auf Basis der aktuellen Bewertung wird das Unternehmen im Hinblick auf ressourcenbezogene Risiken weiterhin als resilient eingeschätzt.



Unsere Organisation

Die Menschen dahinter

Unser Unternehmen

Unsere Organisation

Die Menschen dahinter

Gebündelte Fachexpertise

Gremien und Vernetzung

Kontinuierlicher
Verbesserungsprozess

Unsere Standorte

Umweltleitlinien

Kommunikation und
Umweltbildung

Unsere Fortschritte

Gültigkeitserklärung

Lufthansa Airlines, Lufthansa CityLine, die neu gegründete Lufthansa City Airlines sowie Lufthansa Aviation verfügen über eine gemeinsame Umweltorganisation. Sie steuert das integrierte Umweltmanagementsystem und stellt dessen Umsetzung in allen Bereichen sicher. Lufthansa CityLine und Lufthansa City Airlines verantworten den operativen Flugbetrieb, während Lufthansa Aviation zentrale Verwaltungs- und Flugzeugwartungsaufgaben bündelt. Die Managementvertretung koordiniert die Umweltaktivitäten für alle Gesellschaften, unterstützt die Umweltbeauftragte und bindet die Mitarbeitenden-Gremien ein. Durch unterschiedliche Kommunikationsformate und kontinuierlichen Austausch stellen wir sicher, dass unsere Mitarbeitenden informiert sind, ihre Perspektiven einbringen und aktiv an der Weiterentwicklung unserer Umweltleistungen mitwirken können.

Managementvertretung und Umweltbeauftragte

Die operative Koordination aller Umweltaktivitäten sowie die strategische Weiterentwicklung des betrieblichen Umweltschutzes obliegt den Managementvertreter:innen Umwelt und der Umweltbeauftragten, die für alle vier Gesellschaften im Einsatz ist. Gemeinsam entwickeln sie Lösungen für unternehmensspezifische wie gesellschaftsübergreifende Fragestellungen, etwa bezogen auf den Hub-Verkehr. Gemeinsamer Anspruch ist es, die Umweltstrategie in allen beteiligten Gesellschaften konsequent umzusetzen.



Dominik Möslein
Managementvertreter
Umwelt für
Lufthansa Airlines



Ann-Kathrin Hoch
Managementvertreterin
Umwelt für
Lufthansa CityLine,
Lufthansa City Airlines
und Lufthansa Aviation



Isabell Wallner
Umweltbeauftragte für
Lufthansa Airlines, Lufthansa CityLine,
Lufthansa City Airlines und Lufthansa
Aviation

Die Unternehmensleitungen überwachen die Wirksamkeit des Managementsystems und stellen sicher, dass die dafür erforderlichen personellen und finanziellen Ressourcen zur Verfügung stehen. Außerdem ernennen sie die Umweltbeauftragte.



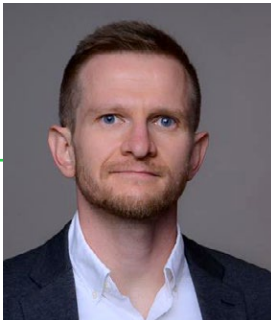
Jens Ritter
Chief Executive Officer
Lufthansa Airlines



Dr. Fabian Schmidt
Geschäftsführer
Lufthansa CityLine
und Lufthansa Aviation



Frank Maleiner
Geschäftsführer
Lufthansa CityLine

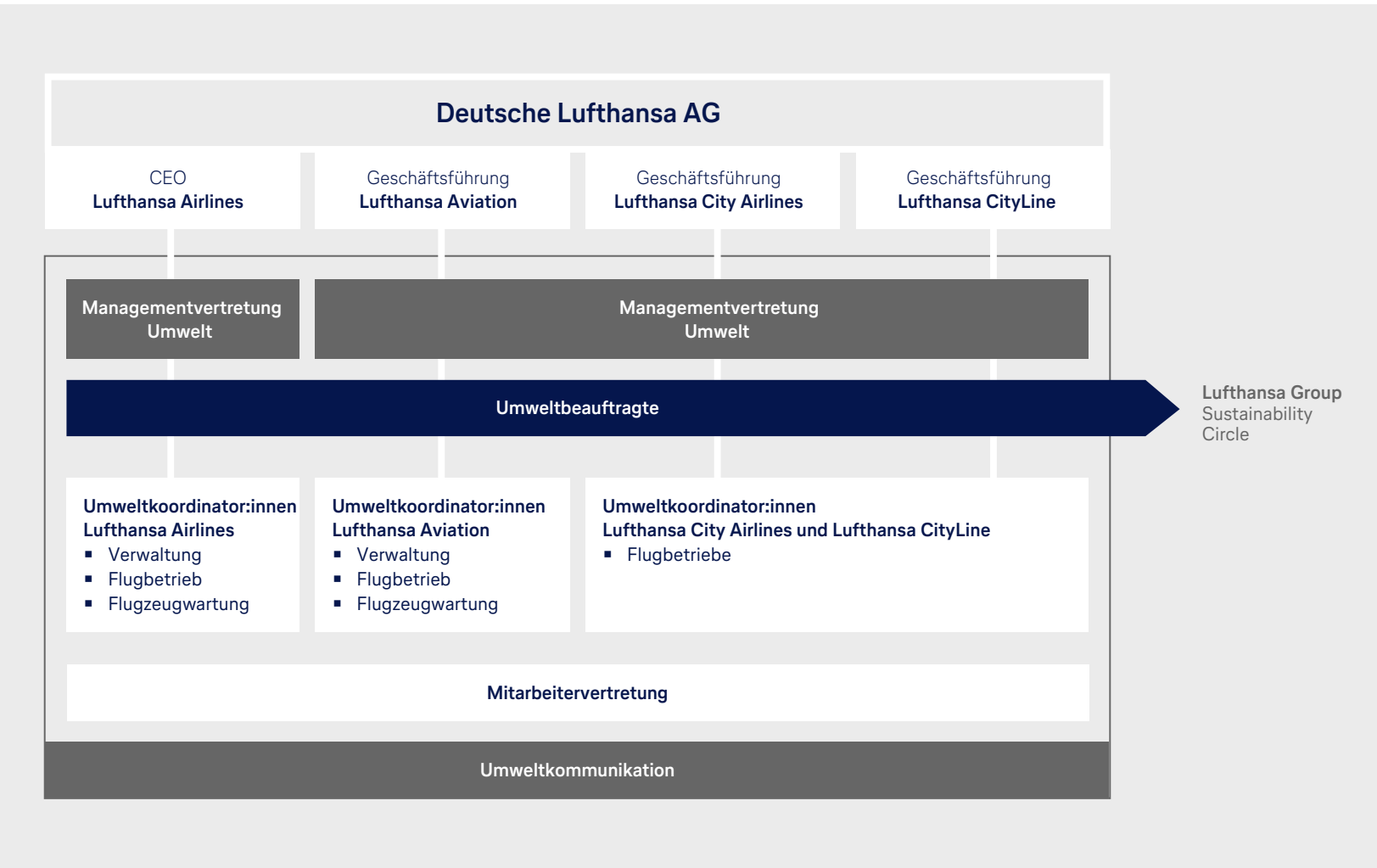


Marco Zenger
Geschäftsführer
Lufthansa City Airlines



Peter Albers
Geschäftsführer
Lufthansa City Airlines
und Lufthansa Aviation

Unsere Umweltorganisation



In den Fachabteilungen unserer vier Gesellschaften unterstützen über **46 Umweltkoordinator:innen** die Arbeit der Umweltorganisation. Sie stellen sicher, dass Umweltbelange in den alltäglichen betrieblichen Prozessen beachtet werden, die Zusammenarbeit zwischen den Bereichen gut funktioniert und fachliche Anliegen zielgerichtet umgesetzt werden.

Inhaltsverzeichnis

Impressum



Unsere Organisation

Gebündelte Fachexpertise

Unser Unternehmen

Unsere Organisation

Die Menschen dahinter

Gebündelte Fachexpertise

Gremien und Vernetzung

Kontinuierlicher
Verbesserungsprozess

Unsere Standorte

Umweltleitlinien

Kommunikation und
Umweltbildung

Unsere Fortschritte

Gültigkeitserklärung

Inhaltsverzeichnis

Impressum

Seit 2022 ist die fachbereichsübergreifende Verantwortung für Umweltschutz und Nachhaltigkeit bei Lufthansa Airlines in der zentralen Abteilung Business Development & Sustainability gebündelt. Sie ist dem Ressort des Vorsitzenden des Bereichsvorstands direkt zugeordnet. Hier arbeitet die Umweltbeauftragte eng mit weiteren Nachhaltigkeitsmanager:innen zusammen. Auch 2025 konnten zahlreiche Projekte und Initiativen erfolgreich umgesetzt werden, getragen von der engen Zusammenarbeit des multiprofessionellen Umweltteams mit den Fachabteilungen. Durch die ebenfalls beteiligten Managementvertreter: innen Umwelt von Lufthansa Airlines, Lufthansa CityLine, Lufthansa City Airlines und Lufthansa Aviation ist sichergestellt, dass bei der Weiterentwicklung der betrieblichen Umweltvorsorge nach Maßgabe der konzernweiten Nachhaltigkeitsstrategie die Geschäftsführungen eng eingebunden sind.



„Im Flugbetrieb Nachhaltigkeit umzusetzen bedeutet, die richtigen Hebel konsequent zu nutzen und dabei kontinuierlich dazuzulernen. Mit unserem neuen Team Fuel Efficiency & Sustainability treiben wir Maßnahmen voran, die den Treibstoffverbrauch senken und unsere Prozesse effizienter machen. Jeder Schritt, den wir gehen, bringt uns dem Ziel näher, den Flugbetrieb noch zukunftsfähiger zu gestalten.“

Michael Rambach
Manager Nachhaltigkeitsstrategie
(Operations Efficiency)
Lufthansa Airlines



„Unser Team treibt die Nachhaltigkeitsstrategie von Lufthansa Airlines voran und stellt durch die regelmäßige EMAS-Validierung sicher, dass Nachhaltigkeitsmaßnahmen gemeinschaftlich mit unseren diversen Stakeholdern konsequent umgesetzt und in ihrer Wirksamkeit überprüft werden. Für das Berichtsjahr 2025 bin ich besonders stolz auf die Einführung einer jährlichen Ziellogik sowie die kontinuierliche Weiterentwicklung unseres Umweltmanagementsystems.“

Melanie Schneider
Gruppenleiterin Nachhaltigkeitsstrategie
Lufthansa Airlines



„Im Kommunikationsteam ist es meine Aufgabe, Nachhaltigkeitsthemen sichtbar zu machen und ihre Botschaften zu den Leuten zu bringen. Dabei habe ich erlebt, wie viel Wirkung sorgfältig aufbereitete Informationen entfalten können – nicht nur in der eigenen Abteilung, sondern auch über andere Fachbereiche hinweg.“

Marie Weishaupt
Kommunikation und Edukation,
Nachhaltigkeitsstrategie
Lufthansa Airlines



Unsere Organisation

Gremien und Vernetzung

Unser Unternehmen

Unsere Organisation

Die Menschen dahinter

Gebündelte Fachexpertise

Gremien und Vernetzung

Kontinuierlicher
Verbesserungsprozess

Unsere Standorte

Umweltleitlinien

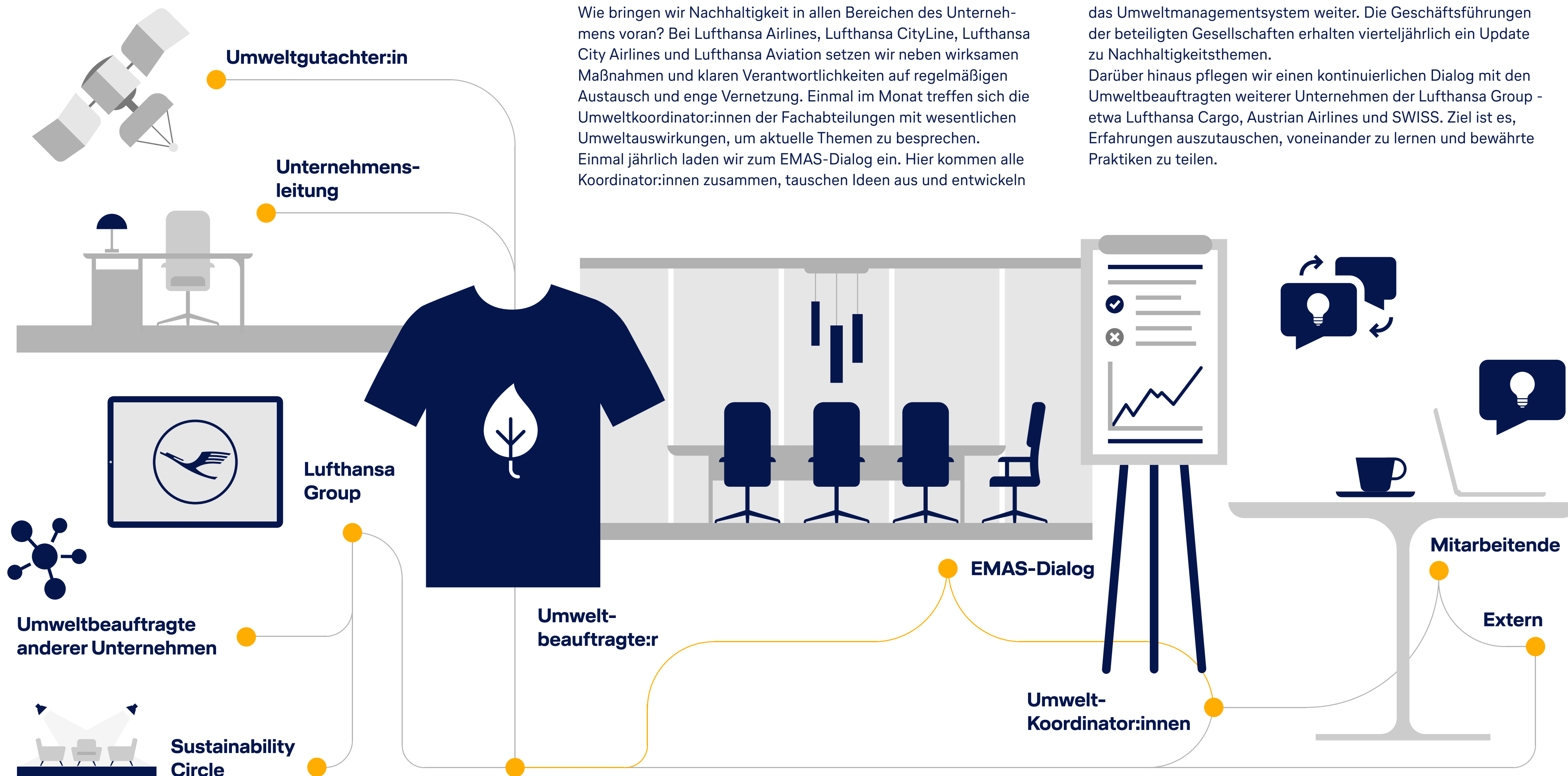
Kommunikation und
Umweltbildung

Unsere Fortschritte

Gültigkeitserklärung

Inhaltsverzeichnis

Impressum





Unsere Organisation

Kontinuierlicher Verbesserungsprozess

Unser Unternehmen

Unsere Organisation

Die Menschen dahinter

Gebündelte Fachexpertise

Gremien und Vernetzung

Kontinuierlicher Verbesserungsprozess

Unsere Standorte

Umweltleitlinien

Kommunikation und Umweltbildung

Unsere Fortschritte

Gültigkeitserklärung

Inhaltsverzeichnis

Impressum



Externer Prozess



Umwelterklärung



Überprüfung und Validierung durch Umweltgutachter:in



Kommunikation und Veröffentlichung

Nachhaltigkeit ist als strategische Zielsetzung in den Abläufen unserer Unternehmen fest verankert. Unser Umweltmanagementsystem ist ein Element, das dazu beiträgt. Es ist darauf ausgerichtet, kontinuierlich Verbesserungen voranzutreiben – nach dem Plan-Do-Check-Act-Prinzip und in Orientierung an den Standards des europäischen EMAS-Auditsystems. In unseren Umweltleitlinien haben wir unsere gemeinsamen Werte und Verpflichtungen für einen konsequenten Umwelt- und Ressourcenschutz definiert – intern ebenso wie gegenüber Partner:innen und Lieferant:innen. Zu den wesentlichen Umwelt- und Klimaauswirkungen unserer

Unternehmenstätigkeiten zählen:

- direkte CO₂-Emissionen aus Boden- und Flugbetrieb sowie indirekte Emissionen entlang der Wertschöpfungskette,
- die Umweltverschmutzung durch flugbetriebsbedingte Lärmbelastungen,
- der Verbrauch nicht erneuerbarer Rohstoffe für die Flugzeugherstellung und im operativen Betrieb.

Daraus resultieren die Handlungsfelder in unserem Umweltprogramm, die wir mit konkreten Maßnahmen hinterlegt haben,

um den CO₂-Ausstoß zu minimieren, den Schallschutz zu verbessern und natürliche Ressourcen durch mehr Rohstoffeffizienz und eine intelligente Kreislaufwirtschaft zu schonen.

Unsere Fortschritte messen wir mit detaillierten Umweltkennzahlen und durch interne Überprüfungen in allen Fachbereichen. Darüber hinaus lassen wir die Wirksamkeit unseres Umweltmanagementsystems jedes Jahr durch externe Expert:innen bewerten. Mit diesem Bericht machen wir unsere Maßnahmen und Erfolge transparent – für unsere Stakeholder:innen und die interessierte Öffentlichkeit.



Unsere Organisation

Standorte Frankfurt

Unser Unternehmen

Unsere Organisation

- Die Menschen dahinter
- Gebündelte Fachexpertise
- Gremien und Vernetzung
- Kontinuierlicher Verbesserungsprozess

Unsere Standorte

- Frankfurt
- München
- Umweltleitlinien
- Kommunikation und Umweltbildung

Unsere Fortschritte

Gültigkeitserklärung

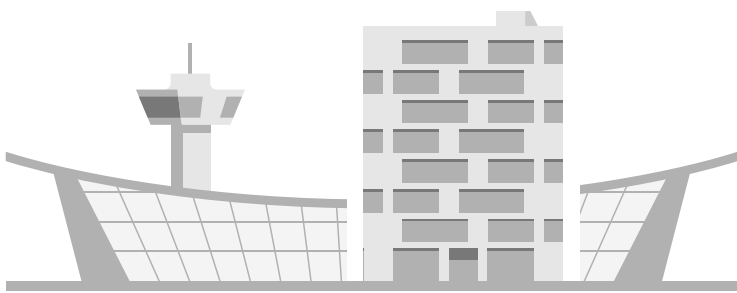
Diese Umwelterklärung bezieht sich auf die Geschäftsbereiche und die damit verbundenen betrieblichen Prozesse von Lufthansa Airlines, Lufthansa CityLine, Lufthansa City Airlines und Lufthansa

Aviation. Im Mittelpunkt stehen unsere Standorte an den Flughäfen Frankfurt am Main (FRA) und München (MUC), an denen sich die operativen Basen der Gesellschaften befinden.

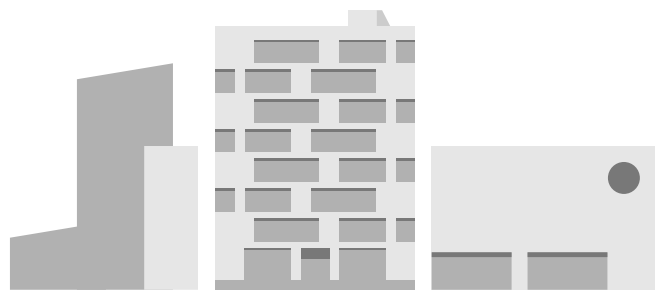
Für Verwaltung, Flugzeugwartung, Lounges und das Crew-Training haben die Unternehmen hier Gebäude und Flächen von den Flughafengesellschaften angemietet.



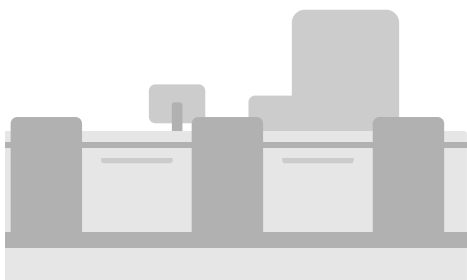
Frankfurt am Main
Airportring Mitte, Tor 21, Gebäude 302 (BG2),
60549 Frankfurt am Main



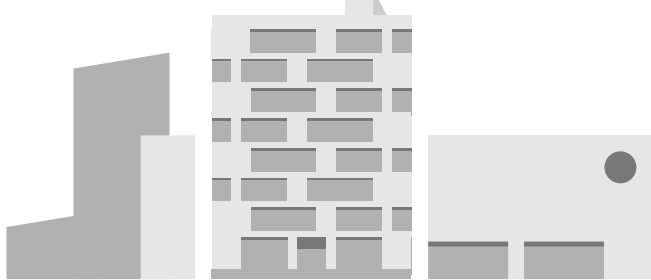
01



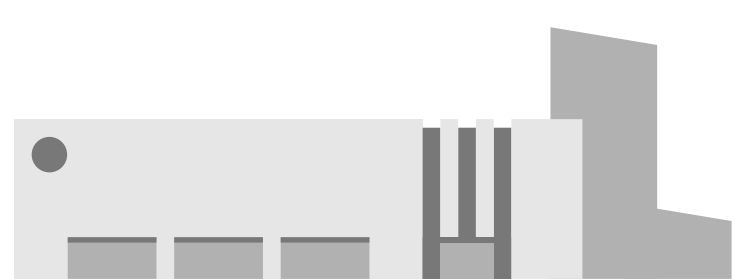
02



06a



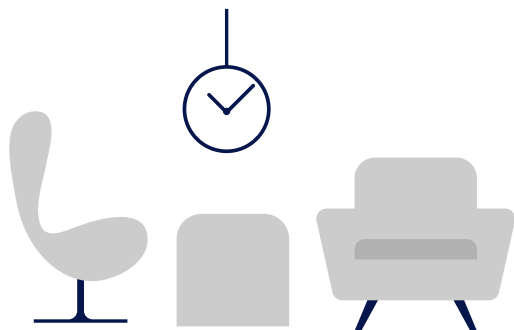
05



03

und

04



06b

und

07



Cargo City Süd, Gebäude 520 (Halle 7),
60549 Frankfurt am Main



08

Inhaltsverzeichnis

Impressum

Lufthansa Airlines

- 01 Bürogebäude 302 (BG2)**
Das BG2 ist die Basis von Lufthansa Airlines. Hier sind die wesentlichen administrativen Bereiche sowie der Flugbetrieb am Hub FRA untergebracht.
- 02 Weitere administrative Gebäude/Flächen**
Lufthansa Airlines nutzt zudem diverse Teile von Bürogebäuden und Flächen auf dem Gelände des Frankfurter Flughafens. Diese werden hier zusammengefasst dargestellt.

- 03 Technik Halle 5**
In diesem Hangar befindet sich die Flugzeugwartung von Lufthansa Airlines. Insbesondere die Langstreckenflugzeuge werden hier gewartet.
- 04 Technik Halle 6**
In diesem weiteren Hangar von Lufthansa Airlines werden die Kurzstreckenflugzeuge gewartet.
- 05 Weitere Technik Gebäude/Flächen**
In weiteren angemieteten Flächen auf dem Flughafengelände befinden sich Werkstätten, Lager- und Büroflächen für die Bereiche der Flugzeugwartung.

- 06a Terminal 1**
Im Terminal 1 werden die Flüge von Lufthansa und Partner-Airlines abgefertigt. Hierzu gehören der Check-in, die Gepäckaufgabe und die Flugsteige.
- 06b Lounges**
Den Reisenden der Premium-Reiseklassen stehen im Terminal 1 dreizehn Lounges zur Verfügung.
- 07 First Class Terminal**
Unweit des Terminal 1 befindet sich das exklusive Terminal für Reisende der First Class sowie HON Circle Mitglieder.

- Lufthansa Aviation**
- 08 Technik Halle 7**
Die Technikstation Frankfurt von Lufthansa Aviation nutzt den Hangar gemeinsam mit der Flugzeugwartung von Lufthansa Airlines.



Unsere Organisation

Standorte München

Unser Unternehmen

Unsere Organisation

- Die Menschen dahinter
- Gebündelte Fachexpertise
- Gremien und Vernetzung
- Kontinuierlicher Verbesserungsprozess

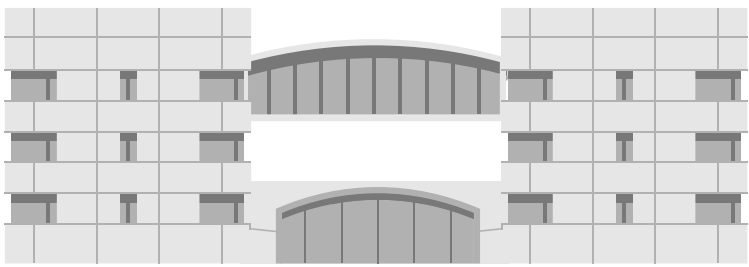
Unsere Standorte

- Frankfurt
- München
- Umweltleitlinien
- Kommunikation und Umweltbildung

Unsere Fortschritte

Gültigkeitserklärung

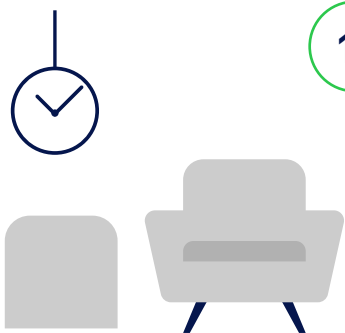
 **München**
Südallee 15,
85356 Flughafen-München



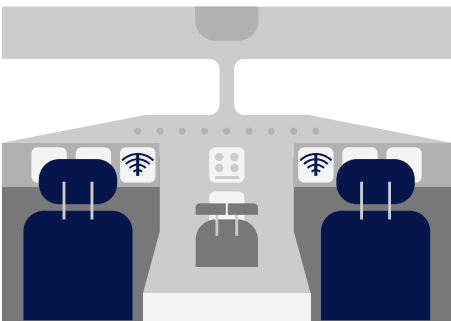
09



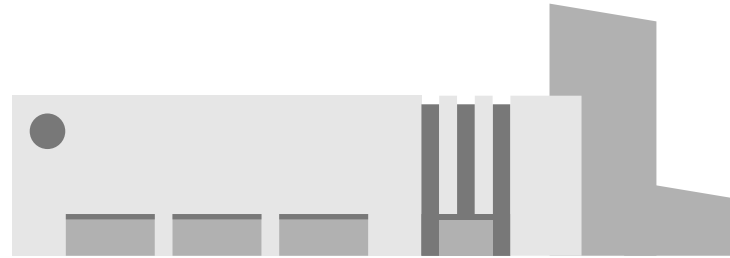
10



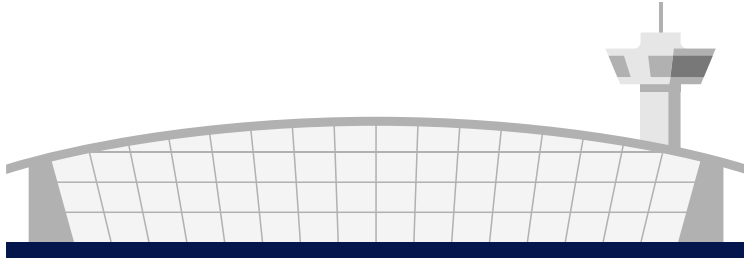
11



14



13



12

09 Flight Operations Center (FOC)
Im Flight Operations Center (FOC) am Flughafen München sind die Verwaltungs- und Planungsbereiche von Lufthansa Airlines und Lufthansa Aviation sowie die Flugbetriebe von Lufthansa Airlines, Lufthansa City Airlines und Lufthansa CityLine angesiedelt. Von hier aus werden die operativen Abläufe und technischen Prozesse zentral koordiniert.

Lufthansa Airlines

10 Technik Halle 1
In dem großen Hangar ist die Flugzeugwartung von Lufthansa Airlines untergebracht.

11 Lounges
Im Terminal 2 und Satellit des Terminal 2 befinden sich sieben Lounges für die Fluggäste von Lufthansa und ihren Partner-Airlines.

12 Verwaltungsgebäude
Im Anbau von Terminal 2 nutzt Lufthansa Airlines weitere Verwaltungsflächen.

Lufthansa Aviation

13 Technik Halle 4
Die Technikstation München von Lufthansa Aviation unterhält einen eigenen Hangar mit Büroflächen.

14 Trainingszentrum
Im Schulungsgebäude von Lufthansa Aviation Training und Lufthansa Aviation befinden sich Flugzeug-Mock-ups sowie Schulungsräume für Notfall- und Servicetrainings.

Inhaltsverzeichnis

Impressum



Unsere Organisation

Umweltleitlinien

Unser Unternehmen

Unsere Organisation

- Die Menschen dahinter
- Gebündelte Fachexpertise
- Gremien und Vernetzung
- Kontinuierlicher Verbesserungsprozess
- Unsere Standorte
- Umweltleitlinien**
- Kommunikation und Umweltbildung

Unsere Fortschritte

Gültigkeitserklärung

Unsere Umweltleitlinien sind Ausdruck unserer Verantwortung, Umweltbelastungen durch unsere Unternehmenstätigkeit zu verringern. Wir bekräftigen damit unseren Anspruch, konkrete Maßnahmen zu ergreifen, um klimaschädliche Emissionen zu senken, die Umwelt zu

schützen und natürliche Ressourcen zu schonen. Die Leitlinien bilden deswegen die Grundlage für das gemeinsame Umweltmanagement von Lufthansa Airlines, Lufthansa CityLine, Lufthansa City Airlines und Lufthansa Aviation.

Umweltschutz gelingt durch gemeinsames Handeln.



➤ Gemeinsame Verantwortung
Klimaschutz ist Teamwork und erfordert globale Lösungen: Nur gemeinsam mit Kund:innen sowie Partner:innen aus Forschung, Wirtschaft und Politik und mit dem Engagement unserer Mitarbeitenden kann die Transformation gelingen. Gemäß unserem Leitbild, Menschen, Kulturen und Volkswirtschaften nachhaltig zu verbinden, setzen wir uns auf allen Ebenen dafür ein, die Umweltauswirkungen des Fliegens zu reduzieren und Ressourcen so effizient wie möglich einzusetzen. Bewusstsein fördern wir durch Trainings, klare Verantwortlichkeiten und die Einbindung unserer Teams.

Offenheit schafft Glaubwürdigkeit.



➤ Transparenz
Wir nehmen Umweltbelange ernst und pflegen einen offenen, konstruktiven Dialog mit unseren vielfältigen Anspruchsgruppen. Systematisch erfassen und bewerten wir unsere Umweltauswirkungen, leiten daraus Verbesserungsmaßnahmen ab und überwachen unsere Fortschritte. In unserem regelmäßig veröffentlichten Umweltbericht legen wir darüber Rechenschaft ab.

Effiziente Ressourcennutzung stärkt nachhaltigeres Wirtschaften.



➤ Ressourceneffizienz
Wir gehen verantwortungsvoll mit natürlichen Ressourcen um, setzen Energie und Rohstoffe so effizient wie möglich ein und engagieren uns für den Einsatz erneuerbarer Ressourcen. Emissionen, Lärm, Abfall sowie Wasserverbrauch wollen wir systematisch und fortlaufend im Kontext unseres Geschäftsmodells minimieren.

Verantwortungsvolles Handeln erfolgt auf Basis belastbarer Daten.



➤ Datenbasierte Entscheidungen
Bevor wir Entscheidungen treffen, analysieren wir die ökologischen Auswirkungen möglicher Maßnahmen umfassend. Auf dieser Grundlage passen wir Maßnahmen an und entwickeln Strategien, um negative Umweltauswirkungen zu vermeiden oder zu minimieren.

Umweltverantwortung macht an Unternehmensgrenzen nicht halt.



➤ Verantwortungsvolle Partnerschaften
Wir verpflichten uns, unsere Umweltleitlinien an all unseren Standorten und in allen Projekten umzusetzen. Die Einhaltung von Umweltstandards ist für uns Voraussetzung jeglicher Zusammenarbeit. Deshalb beziehen wir unsere Kund:innen, Lieferant:innen und Geschäftspartner:innen aktiv in unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten ein.

Veränderung lebt von Innovation und Kreativität.



➤ Stetige Verbesserung
Wir achten auf die Einhaltung aller auf uns anwendbaren Umweltgesetze und verbessern uns kontinuierlich: Im Rahmen unserer wirtschaftlichen Möglichkeiten setzen wir die besten verfügbaren Technologien ein, um unseren ökologischen Fußabdruck zu verringern. Unser Umweltmanagementsystem unterstützt diesen Prozess und fördert neue Ideen.

München, April 2026

Frank Maleiner
Geschäftsführer
Lufthansa CityLine

Marco Zenger
Geschäftsführer
Lufthansa City Airlines

Peter Albers
Geschäftsführer
Lufthansa City Airlines &
Lufthansa Aviation

Jens Ritter
CEO
Lufthansa Airlines

Dr. Fabian Schmidt
Geschäftsführer
Lufthansa CityLine &
Lufthansa Aviation



Unsere Organisation

Kommunikation und Umweltbildung

Unser Unternehmen

Unsere Organisation

- Die Menschen dahinter
- Gebündelte Fachexpertise
- Gremien und Vernetzung
- Kontinuierlicher Verbesserungsprozess
- Unsere Standorte
- Umweltleitlinien
- Kommunikation und Umweltbildung**

Unsere Fortschritte

Gültigkeitserklärung

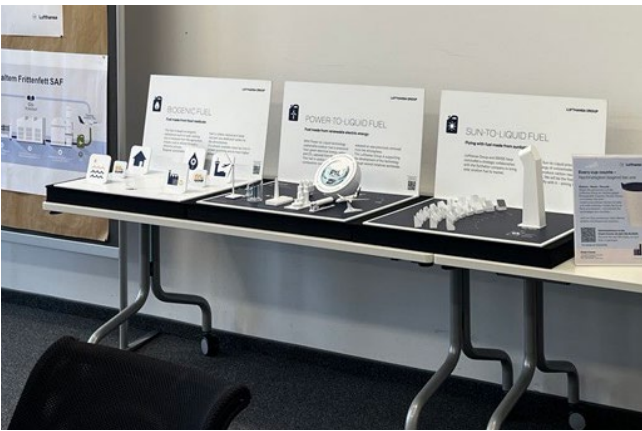
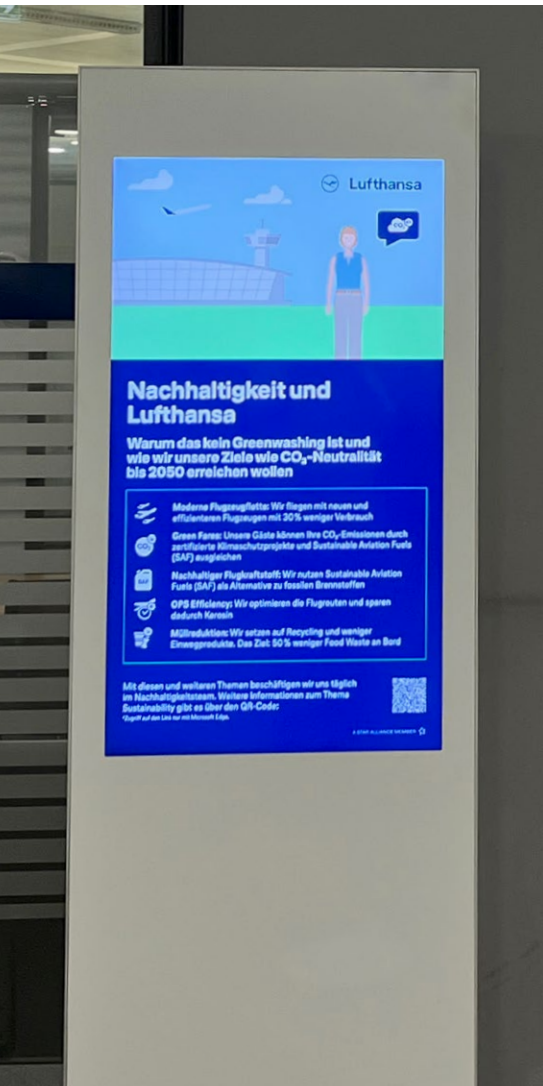
Wie schaffen wir es, Umwelt- und Klimaschutz für alle Mitarbeitenden und Kund:innen verständlich, ansprechend und erlebbar zu machen? Umweltkommunikation ist ein zentraler Bestandteil des Umweltmanagements und leistet einen wichtigen Beitrag dazu, Wissen aufzubauen, Engagement zu fördern und nachhaltigeres Handeln im Arbeitsalltag zu verankern.

Gemeinsam mit den Fachbereichen und Kommunikationsabteilungen entwickelt das Nachhaltigkeitsteam vielfältige Formate, die Umwelt- und Ressourcenthemen praxisnah vermitteln. Dazu gehören digitale Angebote wie Artikel im Intranet, Lernmodule und virtuelle Veranstaltungen ebenso wie physische Austauschformate, Workshops und Informationsstände an verschiedenen Standorten. Das ermöglicht es Mitarbeitenden, sich kontinuierlich zu informieren, Fragen zu stellen und eigene Ideen einzubringen.

Neben der internen Kommunikation richten sich unsere Aktivitäten auch an externe Zielgruppen. So haben wir 2025 bei den Sustainability Weeks am Flughafen Frankfurt am Main Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen sichtbar gemacht und den Austausch mit Fluggästen gesucht. Das stärkt Transparenz und fördert das gemeinsame Verständnis für nachhaltigeres Reisen.

Wissen für die Kabine: Nachhaltigkeit im Arbeitsalltag

Den Weg zu den Briefingräumen an den Flughäfen Frankfurt am Main und München nutzen die Crews von Lufthansa Airlines in ihrem Arbeitsalltag regelmäßig. Die Bildschirme vor diesen Räumen setzen wir daher gezielt für die Kommunikation von Nachhaltigkeitsthemen ein. Im Jahr 2025 standen kompakte Informationen zum nachhaltigeren Produktportfolio von Lufthansa Airlines im Fokus, die direkte Relevanz für die Tätigkeit der Kabinencrews haben. Zusätzliche schriftliche Updates in Briefingunterlagen und Mitteilungen für leitende Kabinenmitarbeitende sorgen dafür, dass sich die Crews flexibel und kontinuierlich informieren können. Auf diese Weise integrieren wir Nachhaltigkeitsinformationen direkt in die operativen Abläufe und machen sie für die Kolleg:innen leicht zugänglich.



Die Sustainability Weeks

Gemeinsam mit Fraport und FraAlliance hat Lufthansa Airlines im Herbst 2025 am Flughafen Frankfurt die Sustainability Weeks veranstaltet und damit Nachhaltigkeit für Reisende, Mitarbeitende und die interessierte Öffentlichkeit erlebbar gemacht. Über einen Zeitraum von zwei Wochen boten verschiedene Aktionsflächen und Informationsangebote Einblicke in zentrale Maßnahmen rund um Umwelt- und Klimaschutz an Bord und am Boden. Im Fraport-Besucherzentrum sowie in interaktiven Erlebnisbereichen konnten sich Interessierte unter anderem über nachhaltige Flugkraftstoffe, Klimaschutzprojekte und Flottenmodernisierung informieren. Auch thematische Flughafentouren wurden angeboten sowie ein Nachhaltigkeitsgewinnspiel.

Begleitende Aktionen, wie ein gemeinsamer Clean-up Day und thematisch gestaltete kulinarische Angebote in der Crew-Gastronomie, richteten sich an die Lufthanseseite selbst. Die insgesamt hohe Resonanz zeigt, dass ein großes Interesse an Klimaschutz und Nachhaltigkeit beim Reisen besteht. Dies bestärkt Lufthansa Airlines darin, den Dialog mit der breiten Öffentlichkeit konsequent weiterzuführen und auszubauen.

Perspectives: Dialogplattform für Nachhaltigkeitsthemen

Die Perspectives ist eine Veranstaltungsreihe von Lufthansa Airlines, mit der wir den Austausch zwischen Kabine, Cockpit und Boden sowie unseren Statuskund:innen intensivieren wollen. Im Jahr 2025 fand die Reihe dreimal statt. Unser Nachhaltigkeitsteam war bei allen Terminen erneut mit einem eigenen Schwerpunkt vertreten und gab in drei interaktiven Deep-Dive-Sessions Einblicke in aktuelle Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen. Exponate zum Anfassen, wie ein Recycling-Trolley, und anschauliche Beispiele aus dem Arbeitsalltag sorgten für Praxisnähe. Zudem luden Quizformate zur Beteiligung ein. Viele interessierte Kolleg:innen aus unterschiedlichen Fachbereichen nutzten die Gelegenheit zur Information und zum Austausch und trugen den Gedanken der Nachhaltigkeit so in ihre eigenen Fachbereiche.

Inhaltsverzeichnis

Impressum



Unsere Fortschritte Highlights

Unser Unternehmen

Unsere Organisation

Unsere Fortschritte

Highlights

Umweltprogramm

Umweltbilanz

Umweltkennzahlen

Datenabgrenzung und
Berechnungsmethodik

Gültigkeitserklärung

Ausgewählte Maßnahmen aus dem
Umweltprogramm 2025 von Lufthansa Airlines,
Lufthansa CityLine und Lufthansa City Airlines.

ESG

Nachhaltigkeitsziele 2026 verabschiedet – strategischer Fokus bestätigt
Das Management Board von Lufthansa Airlines hat im Berichtsjahr die ESG¹-Ziele für 2026 verabschiedet und damit die Nachhaltigkeitsstrategie im Einklang mit den konzernweiten Zielen bestätigt. Erstmals wurden spezifische Umwelt- und Nachhaltigkeitsziele für die Airline definiert. Auf diese Weise können operative Maßnahmen noch gezielter gesteuert werden.



Dank Miles & More-Kund:innen mehr nachhaltige Flugkraftstoffe im Einsatz
Die Angebote der Lufthansa Group für nachhaltigeres Fliegen stoßen auf wachsende Nachfrage: Mehr als fünf Prozent der Fluggäste entschieden sich 2025 für entsprechende Optionen – etwa durch die Nutzung von Angeboten wie Green Fares oder anderer Beiträge zum Einsatz nachhaltiger Flugkraftstoffe (Sustainable Aviation Fuel, SAF). Insgesamt wählten rund sieben Millionen Fluggäste bewusst eine nachhaltigere Reiseoption. So konnte die verkaufte Menge an SAF im vergangenen Jahr über verschiedene Angebotsformate hinweg mehr als verdoppelt werden. Dadurch leisten Kundinnen und Kunden einen Beitrag zur Reduzierung der Klimawirkung zukünftiger Flüge sowie zur Förderung hochwertiger Klimaschutzprojekte.



Inhaltsverzeichnis

Impressum

¹ ESG: Environmental, Social, Governance, also bezogen auf den Umweltschutz, auf soziale Aspekte und Fragen der Unternehmensführung.



Unsere Fortschritte Highlights

Unser Unternehmen

Unsere Organisation

Unsere Fortschritte

Highlights

Umweltprogramm

Umweltbilanz

Umweltkennzahlen

Datenabgrenzung und
Berechnungsmethodik

Gültigkeitserklärung

Leichtere Cargonetze reduzieren Treibstoffverbrauch

Seit 2025 sind bei Lufthansa Airlines Cargo-Netze im Einsatz, die mit rund neun Kilogramm nur noch etwa ein Drittel des Vorgängermodells wiegen. Allein durch die neuen Cargo-Netze spart Lufthansa Airlines auf die gesamte Lufthansa Airlines-Flotte gerechnet pro Jahr mehr als 67 Tonnen Treibstoff und senkt entsprechend die flugbetriebsbedingten Emissionen.



Kürzere Asienrouten durch optimierte Flugführung

Flugplanung und kontinuierliche Flugroutenoptimierung sind wesentliche Hebel zur Senkung von Treibstoffverbrauch und Emissionen. Deswegen werden weltweit Rahmenbedingungen und Einflussfaktoren regelmäßig analysiert. Auf Asienverbindungen trägt seit 2025 die Nutzung optimierter Überflugkorridore zur Verkürzung der Flugstrecken bei. Dadurch spart Lufthansa Airlines jährlich bis zu 5.000 Tonnen Treibstoff – ein entscheidender Beitrag zur Senkung von CO₂-Emissionen im Langstreckenbetrieb.



Kerosin-Einsparungen (Auswahl)

rund
1 Tonne

Gewichtsreduktion
durch neue Tablets

rund
67 Tonnen

durch leichtere
Cargonetze

rund
1.000 Tonnen

durch effizientere
Startberechnung

rund
5.000 Tonnen

durch Flugrouten-
optimierung

Gewichtsreduktion durch neue Crew-Tablets auf dem CRJ

Neue Tablets für die Crews von Lufthansa CityLine auf den CRJ-Flugzeugen sorgen für eine Gewichtseinsparung von rund drei Kilogramm pro Flugzeug. Seit Juni 2025 kommt die neue Ausrüstung zum Einsatz, was bis Ende des Jahres bereits zu einer geschätzten Treibstoffeinsparung von insgesamt mehr als einer Tonne geführt hat.

Sensibilisierung durch Film „Gemeinsam für mehr Recycling“

Auf anschauliche Weise das Bewusstsein für umweltfreundlicheres Verhalten im betrieblichen Alltag stärken: Das ist das Anliegen des Films „Gemeinsam für mehr Recycling“, der exklusiv für die Mitarbeitenden von Lufthansa CityLine, Lufthansa City Airlines und Lufthansa Airlines produziert wurde. Er steht im Intranet zur Verfügung und vermittelt praxisnahe Tipps und relevante Hintergründe zur Kreislaufwirtschaft und Abfallvermeidung. So konnten bereits zahlreiche Mitarbeitende für diese Themen erreicht werden.

Effizientere Startberechnung spart bis zu 1.000 Tonnen Treibstoff

Pilot:innen von Lufthansa Airlines können seit 2025 eine zweite Berechnungsoption für den Startvorgang nutzen. Durch die genauere Berücksichtigung des Flugzeugschwerpunkts kann der erforderliche Startschub präziser bestimmt und häufig reduziert werden. Das senkt den Triebwerksverschleiß, ermöglicht bei Bedarf mehr Zuladung und spart – auf die gesamte Flotte gerechnet – bis zu 1.000 Tonnen Treibstoff pro Jahr.

Kerosineinsparung durch optimiertes Landeanflugverfahren

Auch im Jahr 2025 konnten durch das optimierte Landeanflugverfahren mit reduzierter Klappeneinstellung auf der gesamten Flotte von Lufthansa Airlines wieder rund 300 Tonnen Kerosin eingespart werden. Die Pilot:innen werden weiterhin sensibilisiert, die sogenannten Green Procedures konsequent anzuwenden und so CO₂-Emissionen zu reduzieren.

Inhaltsverzeichnis

Impressum



Unsere Fortschritte

Umweltprogramm

Unser Unternehmen

Unsere Organisation

Unsere Fortschritte

Highlights

Umweltprogramm

Umweltbilanz

Umweltkennzahlen

Datenabgrenzung und
Berechnungsmethodik

Gültigkeitserklärung

Handlungsfeld Treibstoffeffizienz (Auswahl)

Ziel	Maßnahme	Zeitraumen	Status	Beschreibung
Reduzierung flugbedingter Emissionen	Effizienzanalyse der A350-Flotte (Drag Analyzer)	2025		Mit einer neuen Methode wird der Luftwiderstand der A350-Flotte genauer gemessen, um den Einfluss des technischen Zustands besser zu verstehen.
	Landungen mit reduzierter Klappenstellung (Reduced Flap Landing)	2025		Die Airbus-Pilot:innen wurden gezielt für Landungen mit einem geringeren Klappenwinkel sensibilisiert, was den Luftwiderstand reduziert und Treibstoff spart.
	Green Turnaround: Einsatz der Hilfstriebwerke (APU)	2025		Bei Lufthansa CityLine und Lufthansa City Airlines werden Pilot:innen für den Einsatz der Hilfstriebwerke am Boden sensibilisiert. Die erfassten Daten zeigen: Durch aktive Kommunikation steigt die Umsetzung deutlich.
	Triebwerksabschaltung während des Einrollens (Reduced Engine Taxi-In, RETI)	2025		Das Verfahren zum Ausschalten eines oder mehrerer Triebwerke nach der Landung ist jetzt Standard bei allen Flotten. 2025 führte es zu einer Einsparung von rund 115 Tonnen Kerosin, was etwa 363 Tonnen CO ₂ entspricht.
	Klimaanlagen nur mit einem Pack betreiben (Single Pack Operations, SPO)	2025		Auf der A320-Flotte werden die Klimaanlagen vor dem Start und nach der Landung nur mit einem Pack – einem Teil des Klimaanlagensystems, das die Kabinenluft aufbereitet – betrieben. Dies reduziert den Energieverbrauch, spart Treibstoff und wird in den Green Operating Procedures von Airbus empfohlen.
	Nur ein Triebwerk beim Ausrollen (Reduced Engine Taxi-Out, RETO)	2025		Auf der A320-Flotte der Lufthansa Group wird beim Ausrollen nach der Landung nur noch ein Triebwerk eingesetzt. Dieses neu eingeführte Verfahren sparte 2025 rund 100 Tonnen Kerosin.
	Kürzere Asienrouten durch optimierte Flugführung	2025		Seit 2025 nutzt Lufthansa Airlines auf Asienstrecken optimierte Überflugkorridore, was die Flugstrecken verkürzt. Dadurch werden jährlich bis zu 5.000 Tonnen Treibstoff eingespart und CO ₂ -Emissionen im Langstreckenbetrieb gesenkt.
	Leichtere Cargo-Netze	2025		Seit 2025 setzt Lufthansa Airlines Cargo-Netze ein, die nur noch rund ein Drittel des Vorgängermodells wiegen. Dadurch werden jährlich mehr als 67 Tonnen Treibstoff eingespart und entsprechend CO ₂ -Emissionen gesenkt.

Ziel	Maßnahme	Zeitraumen	Status	Beschreibung
Reduzierung flugbedingter Emissionen	Anpassung des Cargo-Cooling-Verfahrens	2025		Auf Airbus-Langstrecken wurde das Standardverfahren für die Frachtkühlung angepasst: Im Handbuch wird nun auf die Deaktivierung bei nicht-temperatursensitiver Fracht hingewiesen.
	Vermeidung von Ferry-Flügen durch Nutzung regulärer Linienflüge	2025		Leerflüge für technische Wartungen werden nach Möglichkeit durch Linienflüge ersetzt. So konnten für Wartungen in Berlin 427 Ferry-Flüge eingespart und durch den Tausch von Flugzeugen der A350-Flotte in Frankfurt und Seoul über 1.000 Tonnen Treibstoff gespart werden.
Beitrag zur CO ₂ -Einsparung	Beitrag zur CO ₂ -Einsparung 2026-28: Anteil CO ₂ -Entnahme verdoppelt	2026-2028		Im Portfolio 2026–28 für den Beitrag zur CO ₂ -Einsparung wurde der Anteil von Zertifikaten, die dazu dienen, CO ₂ dauerhaft aus der Luft zu entnehmen (etwa durch Aufforstung oder Moorschutz) von 10 auf 20 Prozent verdoppelt. Mit diesem Anbieteterminx bleibt das Portfolio zukunftsfähig – bei nur geringfügigem Preisanstieg.
	Miles & More Angebot: Mehr Meilen für den Beitrag zur Reduzierung der Klimawirkung künftiger Flüge	2025		Ein zusätzlicher Anreizmechanismus ermöglicht es Kund:innen, durch freiwillige Beiträge zur Reduzierung zukünftiger CO ₂ -Emissionen zusätzliche Meilen zu sammeln. Dieses Angebot hat die Nachfrage nach nachhaltigerem Fliegen insgesamt deutlich gesteigert – etwa durch die Nutzung von Angeboten wie Green Fares oder anderer Beiträge zum Einsatz nachhaltiger Flugkraftstoffe (Sustainable Aviation Fuel, SAF). Insgesamt entschieden sich 2025 rund sieben Millionen Fluggäste für eine nachhaltigere Reiseoption.

Alle Angaben zur Kerosineinsparung beziehen sich auf den standortübergreifenden Flugbetrieb der jeweils in der Beschreibungsspalte angeführten Fluggesellschaft.

Inhaltsverzeichnis

Impressum

Status



abgeschlossen



in Umsetzung



zurückgestellt/gestoppt



Unsere Fortschritte

Umweltprogramm

Unser Unternehmen

Unsere Organisation

Unsere Fortschritte

Highlights

Umweltprogramm

Umweltbilanz

Umweltkennzahlen

Datenabgrenzung und
Berechnungsmethodik

Gültigkeitserklärung

Handlungsfeld Energie- und Ressourceneffizienz (Auswahl)

Ziel	Maßnahme	Zeitraumen	Status	Beschreibung
Ausweitung des Umweltmanagementsystems	Verabschiedung der ESG-Ziele 2026 bei Lufthansa Airlines	2025-2026		Das Management Board von Lufthansa Airlines hat im Berichtsjahr die ESG-Ziele für 2026 verabschiedet und damit die konzernweite Nachhaltigkeitsstrategie bestätigt. Erstmals wurden spezifische Umwelt- und Nachhaltigkeitsziele für die Airline definiert, um operative Maßnahmen gezielter zu steuern.
	EMAS-Arbeitsgruppe Wissen teilen und Umweltmanagement stärken	2025		In der neu eingeführten Arbeitsgruppe EMAS bei Lufthansa Airlines tauschen sich die Umweltbeauftragten der Lufthansa Group regelmäßig aus. Ziel ist es, sich gegenseitig zu informieren und bei internen Audits zu unterstützen, voneinander zu lernen und Prozesse zu optimieren. Beispielsweise wurde der interne Audit-Fragebogen verbessert.
	Erweiterung des Umweltmanagementsystems (UMS) auf Lufthansa City Airlines und Lufthansa Aviation	2024-2026		Nach dem Betriebsübergang der technischen sowie administrativen Bereiche wurden neben Lufthansa CityLine auch Lufthansa Aviation sowie Lufthansa City Airlines in den EMAS-Scope aufgenommen.
	Überarbeitung und Optimierung der Prozesse des Umweltmanagementsystems (UMS)	2025-2026		In internen Teamworkshops und Arbeitsgruppen haben wir Verbesserungspotenziale im UMS analysiert, neue Ziele integriert sowie Umweltpolitik, Dokumentation und Arbeitsteilung für die Umwelterklärung angepasst.
	Integration von Wartungsstandorten in das Energie- und Umweltmanagementsystem	2025		Die an Lufthansa Airlines übergegangenen Lufthansa Technik Standorte wurden in das Lufthansa Group Energiemanagementsystem aufgenommen und in den EMAS-Scope von Lufthansa Airlines integriert. Dazu wurden an den Standorten Umweltkoordinator:innen ernannt, auch in die Umweltkommunikation und -bildung werden sie eingebunden. An der EMA-Auditierung nehmen die Standorte nicht teil.
	Ops Sustainability Pilots: Wissen weitergeben, Wirkung steigern	2025		Seit 2025 geben bei Lufthansa CityLine drei Ops Sustainability Pilot:innen ihr vertieftes Nachhaltigkeitswissen in der operativen Linie weiter. Die drei Pilot:innen wurden eigens dafür geschult. 2026 sollen im Zuge einer Ausweitung des Programms auf Lufthansa City Airlines weitere Pilot:innen geschult werden.

Ziel	Maßnahme	Zeitraumen	Status	Beschreibung
Reduktion von Emissionen und Abfällen	Flächendeckende Abfalltrennung in den Büros im BG2	2024-2026		Die Abfalltrennung im Bürogebäude BG2 haben wir nach einem Testlauf im 5. Obergeschoss auf alle Stockwerke ausgeweitet. In München wird nach der Renovierung der Küchen auch im Flight Operations Center der Abfall getrennt.
	Nachhaltigere Becherlösungen an Bord	2024-2027		Wir entwickeln kontinuierlich umweltfreundliche Produktalternativen für den Bordservice. Seit 2024 werden nur noch reine Papierbecher statt beschichteter Papierbecher genutzt. Für den Langstrecken-Getränkesservice in der Economy Class entwickeln wir neue Mehrweglösungen.
	ÖPNV-Gutscheine bei Flugunregelmäßigkeiten am Flughafen München	2025		Seit 2025 werden in München bei Flugausfällen und -verspätungen nicht nur Taxi-, sondern auch ÖPNV-Gutscheine ausgegeben. Allein 2025 gelangten so rund 15.000 Gäste umweltfreundlicher zum Hotel oder Bahnhof, die sonst größtenteils Taxis genutzt hätten.
Ressourceneinsparung durch Digitalisierung	Digitalisierung des Formulars bei Rollfeldverspätungen	2025		Die Papierformulare, die die Crews bislang bei Rollfeldverspätungen genutzt haben, wurden durch einen digitalen Meldeprozess über das Qualitäts- und Sicherheitsmanagementsystem (IQSMS) ersetzt. Dadurch werden rund 300 Seiten Papier pro Jahr eingespart, zudem entfällt der Nachlieferungsprozess.
	Digitalisierung des Smoke-and-Smell-Formulars	2025		Die papierbasierten Smoke-and-Smell-Formulare wurden durch einen digitalen Meldeprozess über das IQSMS ersetzt. Dadurch werden rund 500 Blatt Papier pro Jahr eingespart und der Nachlieferungsprozess entfällt.
	Einführung einer App zur Enteisungsoptimierung	2025		Die von Lufthansa CityLine entwickelte und auch bei Lufthansa Airlines eingeführte De-Icing-App wurde auf Lufthansa City Airlines ausgeweitet. Die Anwendung liefert den Pilot:innen genauere Wetterinformationen. Dadurch kann an Flughäfen mit entsprechender Messtechnik häufig auf den zweiten Enteisungsschritt verzichtet werden. Das spart Enteisungsflüssigkeit, verkürzt Enteisungszeiten und reduziert den Treibstoffverbrauch.

Inhaltsverzeichnis

Impressum

Status



abgeschlossen



in Umsetzung



zurückgestellt/gestoppt



Unsere Fortschritte

Umweltprogramm

Unser Unternehmen

Unsere Organisation

Unsere Fortschritte

Highlights

Umweltprogramm

Umweltbilanz

Umweltkennzahlen

Datenabgrenzung und
Berechnungsmethodik

Gültigkeitserklärung

Inhaltsverzeichnis

Impressum

Handlungsfeld Energie- und Ressourceneffizienz (Auswahl)

Ziel	Maßnahme	Zeitrahen	Status	Beschreibung
Stärkung der Umwelt-kommunikation	Lufthansa Airlines setzt ein Zeichen gegen Blut-krebs	2025		Am ersten Oktoberfest-Wochenende organisierte Lufthansa Airlines am Flughafen München gemein-sam mit der Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern eine Typisierungsaktion zur Stammzellspende. Passagiere und Mitarbeitende konnten sich direkt im Terminal 2 registrieren. Die Aktion wurde von Mitarbei-tenden aus Business Development, Marketing und der Station München initiiert und von der T2-Gesellschaft unterstützt.
	Sustainability Weeks am Frankfurter Flughafen	2025		Im Herbst 2025 organisierte Lufthansa Airlines ge-meinsam mit Fraport und FraAlliance am Flughafen Frankfurt zum ersten Mal die Sustainability Weeks, um Nachhaltigkeit für Reisende und Mitarbeitende erlebbar zu machen. Auf Aktionsflächen, in interak-tiven Erlebnisbereichen und bei thematischen Flug-hafentouren informierten sich zahlreiche Gäste über nachhaltige Flugkraftstoffe, Klimaschutzprojekte und Flottenmodernisierung. Die hohe Resonanz bestärkt uns darin, den Dialog mit der Öffentlichkeit weiter auszubauen.
	Nachhaltigkeitsinformati-onen in den Crew-Räumen	2025		An den Flughäfen Frankfurt und München informieren Bildschirme vor den Briefingräumen (Räumlichkeiten für Flugvorbereitung) die Crews von Lufthansa Airlines über Nachhaltigkeitsthemen. 2025 lag der Fokus auf dem nachhaltigeren Produktportfolio, ergänzt durch schriftliche Updates für flexible und kontinuierliche Information im Arbeitsalltag.
	Adventskalender 2025: Sustainability-Impulse für Kabinen-Crews und Um-weltkoordinator:innen	2025		In den digitalen Adventskalendern für Kabinen-Crews und Umweltkoordinator:innen wurden Sustainability-Impulse vermittelt, die in den jeweiligen Bereichen geteilt werden konnten.
	Umwelt-Lunches mit den Umweltkoordinator:innen	2025		2025 fanden an den Flughäfen Frankfurt und München drei Umwelt-Lunches statt. Sie bieten den Umwelt-koordinator:innen Gelegenheit zum informellen Erfah-rungs- und Ideenaustausch. Die Lunches sollen 2026 fortgesetzt werden.
	Digitale Umwelterklärung barrierefrei gestalten	2025		Die Umwelterklärung 2025 ist die erste, die digital bar-rierefrei nach den Vorgaben der WCAG und des Barrie-refreiheitsgesetzes gestaltet wurde. Diese Standards gelten auch künftig für unsere Veröffentlichungen.

Ziel	Maßnahme	Zeitrahen	Status	Beschreibung
Steigerung der Ressourceneffizienz	Ersatz der Einweg-Kopf-hörer durch langlebige Produkte	2025		Die Einweg-Kopfhörer für Fluggäste haben wir durch ein hochwertiges, mehrfach verwendbares Produkt ersetzt. Außerdem werden die Ausgabemengen besser überwacht und die Mehrfachnutzung wurde weiter ge-stärkt.
	Erweiterung der 400-Hertz-Versorgung auf dem Vorfeld Frankfurt	2025		Für die Kurzstrecke in Frankfurt sollen an ausge-wählten Vorfeldpositionen die Flugzeuge künftig mit Bodenstrom versorgt werden. Da die 400-Hertz-Ver-sorgung (als Standardfrequenz für Flugzeugsysteme) dort bisher nur über die kraftstoffbetriebene APU oder GPU möglich war, werden nachhaltige Lösungen wie zusätzliche E-GPUs geprüft. Durch Aufklärungs-maßnahmen konnte die Verfügbarkeit der 400-Hertz-Anlagen bis Mai 2025 verbessert werden. Dadurch gab es weniger Schleppvorgänge und Treib-stoff wurde eingespart.

Handlungsfeld aktiver Schallschutz (Auswahl)

Im Jahr 2025 haben Lufthansa Airlines, Lufthansa Aviation, Lufthansa City Airlines und Lufthansa CityLine keine neuen umweltbezogenen Maßnahmen im Handlungsfeld Schallschutz umgesetzt. Allerdings zahlen Maßnahmen, die zu einer Veränderung des Flugwegs oder der Verfahren am Boden führen, häufig auch auf dieses Handlungsfeld ein. Die bislang ergriffenen Maßnahmen führen wir kontinuierlich fort.

Status



abgeschlossen



in Umsetzung



zurückgestellt/gestoppt



Unsere Fortschritte

Umweltbilanz

Unser Unternehmen

Unsere Organisation

Unsere Fortschritte

Highlights

Umweltprogramm

Umweltbilanz

Umweltkennzahlen

Datenabgrenzung und
Berechnungsmethodik

Gültigkeitserklärung

Inhaltsverzeichnis

Impressum

Die Umweltbilanz von Lufthansa Airlines, Lufthansa CityLine, Lufthansa City Airlines und Lufthansa Aviation lässt erkennen: Selbst unter wirtschaftlich anspruchsvollen Bedingungen können konkrete Potenziale zur weiteren Steigerung von Effizienz und Umweltleistung gehoben werden.

Die Erhebung valider Daten ist eine wesentliche Grundlage für die Weiterentwicklung unserer Umweltmaßnahmen. Digitale Lösungen unterstützen diesen Prozess zunehmend. Datenbasierte Analysen, automatisierte Monitoringsysteme und optimierte Abläufe tragen zur Reduktion von Emissionen und Materialverbräuchen bei. Die verbesserte Datenqualität ermöglicht es uns dabei, Maßnahmen gezielt zu steuern und ihre Wirksamkeit – insbesondere im Mehrjahresvergleich – fundiert zu bewerten.

Das gilt insbesondere für den Flugbetrieb, wo weiterhin die größten Hebel liegen, um Emissionen zu senken. Im Berichtsjahr haben wir erneut auf ein ganzes Spektrum an Maßnahmen gesetzt – von einer optimierten Flugplanung über effizientere fliegerische Verfahren bis zur Flottenerneuerung.

Das Ergebnis dieser Maßnahmen zeigt sich in einem erneut gesunkenen spezifischen Verbrauch: Im Bereich der Passagierbeförderung hat Lufthansa Airlines mit 3,46 Liter pro 100 Passagierkilometer sogar einen neuen Rekord erreicht. Auch im Frachtbereich wurde eine Verbesserung erzielt. Für Lufthansa CityLine und Lufthansa City Airlines ist wegen der laufenden Betriebsübergänge ein Vorjahresvergleich nicht möglich.

Auch am Boden können wir Erfolge vermelden. So ist in München die Zahl der Jobticketnutzer gegenüber 2024 um 35 Prozent gestiegen. Unter den Crews von Lufthansa Airlines nutzen inzwischen 45 Prozent diese Möglichkeit, umweltfreundlich mit dem ÖPNV zur Arbeit zu gelangen.

Die aufgeführten Beispiele verdeutlichen, dass es sich hierbei nur um einen Teil der vielfältigen Maßnahmen handelt.



-4%

Nach Jahren des Anstiegs ist im Jahr 2025 der spezifische Verbrauch beim Frachttransport von Lufthansa Airlines auf 0,31 Liter pro Frachttonnenkilometer gesunken.



3,46 Liter

Weiterhin positiver Trend beim spezifischen Verbrauch: 2025 benötigt Lufthansa Airlines 0,6 Prozent weniger Treibstoff als im Vorjahr, um einen Passagier 100 Kilometer weit zu befördern.



45%

Ein großer Teil der Lufthansa Airlines Kabinencrew in München nutzt ein Jobticket für ihren Arbeitsweg.



Unsere Fortschritte

Unternehmens- und Transportleistungskennzahlen

Unser Unternehmen

Unsere Organisation

Unsere Fortschritte

Highlights

Umweltprogramm

Umweltbilanz

Umweltkennzahlen

- Unternehmens- und Transportleistungs-kennzahlen

Lufthansa Airlines

Lufthansa CityLine

Lufthansa City Airlines

Lufthansa Aviation

Gebäude Frankfurt

Gebäude München

Datenabgrenzung und
Berechnungsmethodik

Gültigkeitserklärung

Lufthansa Airlines

Unternehmenskennzahlen standortübergreifend	Einheit	2025	2024	2023	2022	Veränderung
Mitarbeitende	Anzahl	33.773	33.474	31.123	29.305	0,9
Flugzeuge □	Anzahl	279	285	283	296	-2,1
Operativer Fuhrpark	Anzahl	562	519	514	493	8,3
Unternehmenskennzahlen Standort FRA	Einheit	2025	2024	2023	2022	Veränderung
Mitarbeitende	Anzahl	22.132	22.705	21.421	20.238	-2,5
davon: Cockpit	Anzahl	2.987	3.070	2.935	2.900	-2,7
Kabine	Anzahl	12.944	13.685	12.866	12.422	-5,4
Wartung	Anzahl	1.564	1.340	1.289	1.305	16,7
Auszubildende	Anzahl	56	47	27	20	19,1
Operativer Fuhrpark	Anzahl	421	363	358	356	16,0
Unternehmenskennzahlen Standort MUC	Einheit	2025	2024	2023	2022	Veränderung
Mitarbeitende	Anzahl	10.924	10.402	9.362	8.762	5,0
davon: Cockpit	Anzahl	1.806	1.781	1.609	1.543	1,4
Kabine	Anzahl	6.316	5.894	5.344	5.161	7,2
Wartung	Anzahl	589	561	512	473	5,0
Auszubildende	Anzahl	98	63	29	0	55,6
Operativer Fuhrpark	Anzahl	141	156	156	137	-9,6
Transportkennzahlen standortübergreifend	Einheit	2025	2024	2023	2022	Veränderung
Flüge	Anzahl	310.836	306.272	303.406	274.360	1,5
Fluggäste	Mio. Anzahl	49,09	48,60	46,79	40,60	1,0
Angebotene Sitzkilometer, SKO	Mio. pkm	158.561	155.784	144.717	127.909	1,8
Angebotene Frachtkilometer, FTKO	Mio. tkm	5.936	6.139	5.334	4.526	-3,3
Angebotene Tonnenkilometer, TKO	Mio. tkm	21.591	21.968	20.042	17.507	-1,7
Passagierkilometer, PKT	Mio. pkm	132.684	132.861	122.703	105.063	-0,1
Frachttonnenkilometer, FTKT	Mio. tkm	3.238	3.085	2.617	2.325	5,0
Tonnenkilometer, TKT	Mio. tkm	16.503	16.470	14.977	12.906	0,2

Lufthansa CityLine

Unternehmenskennzahlen standortübergreifend	Einheit	2025	2024	2023	2022	Veränderung
Mitarbeitende	Anzahl	1.299	2.064	2.272	2.071	-37,1
davon: Cockpit	Anzahl	501	551	664	602	-9,1
Kabine	Anzahl	798	819	925	846	-2,6
Flugzeuge	Anzahl	39	47	55	50	-17,0
Transportkennzahlen standortübergreifend	Einheit	2025	2024	2023	2022	Veränderung
Flüge	Anzahl	62.663	86.957	92.211	89.105	-27,9
Fluggäste	Mio. Anzahl	4,83	6,88	6,81	6,15	-29,8
Angebotene Sitzkilometer, SKO	Mio. pkm	3.404	5.193	5.278	4.832	-34,5
Angebotene Frachtkilometer, FTKO	Mio. tkm	194	186	141	84	4,2
Angebotene Tonnenkilometer, TKO	Mio. tkm	564	750	720	612	-24,8
Passagierkilometer, PKT	Mio. pkm	2.674	4.248	4.269	3.699	-37,0
Frachttonnenkilometer, FTKT	Mio. tkm	85	82	57	29	3,2
Tonnenkilometer, TKT	Mio. tkm	359	507	484	399	-29,2

Inhaltsverzeichnis

Impressum

□ Korrigiert aufgrund neuer Datengrundlage bzw. rückwirkender Änderung der Erhebungsmethode.

Die Spalte „Veränderung“ gibt Auskunft über die Entwicklung der Kennzahlen vom Vorjahr (2024) zum aktuellen Berichtsjahr (2025) in Prozent.
Nähere Informationen zur Datenabgrenzung und Berechnungsmethodik sowie die Auflösung der Fußnoten auf Seite 35.



Unsere Fortschritte

Unternehmens- und Transportleistungskennzahlen

Unser Unternehmen

Unsere Organisation

Unsere Fortschritte

Highlights

Umweltprogramm

Umweltbilanz

Umweltkennzahlen

- Unternehmens- und Transportleistungs-kennzahlen

Lufthansa Airlines

Lufthansa CityLine

Lufthansa City Airlines

Lufthansa Aviation

Gebäude Frankfurt

Gebäude München

Datenabgrenzung und
Berechnungsmethodik

Gültigkeitserklärung

Lufthansa City Airlines

Unternehmenskennzahlen standortübergreifend	Einheit	2025	2024	2023	2022	Veränderung
Mitarbeitende	Anzahl	408	210	-	-	94,3
davon: Cockpit	Anzahl	170	65	-	-	161,5
Kabine	Anzahl	222	106	-	-	109,4
Flugzeuge	Anzahl	15	5	-	-	200,0
Transportkennzahlen standortübergreifend	Einheit	2025	2024	2023	2022	Veränderung
Flüge	Anzahl	15.610	2.693	-	-	479,7
Fluggäste	Mio. Anzahl	1,91	0,29	-	-	558,7
Angebotene Sitzkilometer, SKO	Mio. pkm	1.992	242	-	-	723,3
Angebotene Frachtkilometer, FTKO	Mio. tkm	9	1	-	-	822,2
Angebotene Tonnenkilometer, TKO	Mio. tkm	207	26	-	-	694,5
Passagierkilometer, PKT	Mio. pkm	1.569	186	-	-	743,7
Frachttonnenkilometer, FTKT	Mio. tkm	0	0	-	-	-
Tonnenkilometer, TKT	Mio. tkm	157	19	-	-	725,9

Lufthansa Aviation

Unternehmenskennzahlen standortübergreifend	Einheit	2025	2024	2023	2022	Veränderung
Mitarbeitende	Anzahl	793	-	-	-	-
Wartung >	Anzahl	401	418	411	391	-4,1
Auszubildende >	Anzahl	47	28	23	19	67,9
Operativer Fuhrpark >	Anzahl	39	45	44	44	-13,3

Inhaltsverzeichnis

Impressum

- ▷ Neue Gesellschaft ab 01.12.2025, Daten zum Stichtag 31.12.2025 erfasst.
- Betriebsübergang von Wartung und Administration von Lufthansa CityLine an Lufthansa Aviation.
- Korrigiert aufgrund neuer Datengrundlage bzw. rückwirkender Änderung der Erhebungsmethode.

Die Spalte „Veränderung“ gibt Auskunft über die Entwicklung der Kennzahlen vom Vorjahr (2024) zum aktuellen Berichtsjahr (2025) in Prozent.
Nähere Informationen zur Datenabgrenzung und Berechnungsmethodik sowie die Auflösung der Fußnoten auf Seite 35.



Unsere Fortschritte

Umweltkennzahlen Lufthansa Airlines

Unser Unternehmen

Unsere Organisation

Unsere Fortschritte

Highlights

Umweltprogramm

Umweltbilanz

Umweltkennzahlen

Unternehmens- und Transportleistungs-kennzahlen

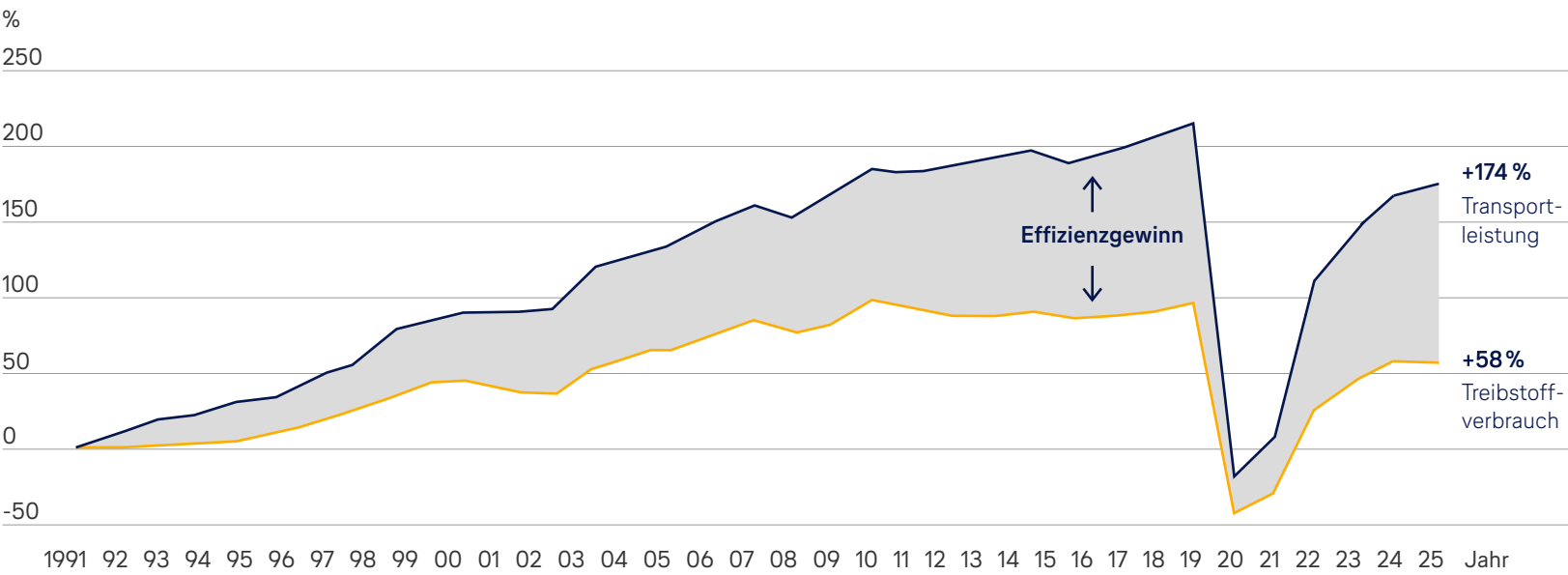
- Lufthansa Airlines
- Lufthansa CityLine
- Lufthansa City Airlines
- Lufthansa Aviation
- Gebäude Frankfurt
- Gebäude München

Datenabgrenzung und Berechnungsmethodik

Gültigkeitserklärung

Umweltkennzahlen Lufthansa Airlines	Einheit	2025	2024	2023	2022	Veränderung
Treibstoffverbrauch (Flugbetrieb) ^{1,2,4}						
absolut	Mt	4,47	4,49	4,12	3,55	-0,4
spezifisch, Passagierbeförderung	l/100 pkm	3,46	3,48	3,51	3,50	-0,6
spezifisch, Frachttransport	l/FTKT	0,31	0,33	0,33	0,34	-4,0
Kohlendioxid-Emissionen (Flugbetrieb) ^{1,3,4}						
absolut	Mt	14,11	14,19	13,03	11,23	-0,5
spezifisch, Passagierbeförderung	kg/100 pkm	8,46	8,76	8,84	8,82	-3,4
spezifisch, Frachttransport	kg/tkm	0,79	0,83	0,83	0,85	-4,0
Fuel Dumps ^{1,2,4}						
Ereignisse, gesamt	Anzahl	19	18	19	28	5,6
Medizinische Gründe	Anzahl	14	7	7	12	100,0
Technische Gründe	Anzahl	5	5	7	14	0,0
Andere Gründe	Anzahl	0	6	5	2	-100,0
Treibstoffmenge	t	510,90	562,70	710,50	891,80	-9,2
Treibstoffverbrauch (Operativer Fuhrpark) FRA ⁵						
Treibstoffverbrauch □	l	405.229	321.804	392.045	262.278	25,9
Treibstoffverbrauch pro Fahrzeug □	l	963	887	1.095	737	8,6
Treibstoffverbrauch (Operativer Fuhrpark) MUC ⁵						
Treibstoffverbrauch	l	239.028	230.787	228.667	153.958	3,6
Treibstoffverbrauch pro Fahrzeug	l	1.695	1.479	1.466	1.124	14,6
Materialverbrauch FRA						
Papier ⁷	t	15,56	12,95	19,98	25,76	20,1
Anteil Recyclingpapier	%	24	71	33	39	-66,5
Papier pro Mitarbeiter:in	kg	0,70	0,57	0,93	1,27	23,2
Materialverbrauch MUC						
Papier ⁷	t	9,61	7,25	14,79	12,52	32,6
Anteil Recyclingpapier	%	60	90	56	56	-33,7
Papier pro Mitarbeiter:in	kg	0,88	0,70	1,58	1,43	26,2
Mobilität						
Dienstreisen ▽	Coupon	59.425	55.563	56.000	32.000	7,0
Jobtickets FRA ○	Anzahl	8.295	9.673	21.421	20.238	-14,2
Jobtickets MUC	Anzahl	4.514	3.340	3.110	295	35,1

Entkopplung von Transportleistung und Treibstoffverbrauch*
(Veränderung gegenüber 1991 in Prozent, Angaben für die Flotte von Lufthansa Airlines)



* Alle Linien- und Charterflüge von Lufthansa Airlines.
Davon ausgenommen sind Dienste von Dritten, da auf deren Performance kein Einfluss genommen werden kann.

Im Berichtsjahr 2025 veröffentlicht Lufthansa Airlines ausschließlich CO₂-Emissionswerte. Auf die Ausweisung weiterer emissionsbezogener Kennzahlen wird derzeit verzichtet. Die bestehenden Prozesse zur Erfassung und Bewertung von Emissionen werden kontinuierlich überprüft und weiterentwickelt, um künftig eine erweiterte und belastbare Berichterstattung zu ermöglichen. Dies erfolgt im Einklang mit dem Geschäftsbericht der Lufthansa Group.

Inhaltsverzeichnis

Impressum

▽ Hochrechnung bis einschließlich 2023.
○ Zuschusswesenbedingt veränderte Nachfrage.
□ Korrigiert aufgrund neuer Datengrundlage bzw. rückwirkender Änderung der Erhebungsmethode.

Die Spalte „Veränderung“ gibt Auskunft über die Entwicklung der Kennzahlen vom Vorjahr (2024) zum aktuellen Berichtsjahr (2025) in Prozent.
Nähere Informationen zur Datenabgrenzung und Berechnungsmethodik sowie die Auflösung der Fußnoten auf Seite 35.



Unsere Fortschritte

Umweltkennzahlen Lufthansa CityLine

Unser Unternehmen

Unsere Organisation

Unsere Fortschritte

Highlights

Umweltprogramm

Umweltbilanz

Umweltkennzahlen

Unternehmens- und Transportleistungs-kennzahlen

Lufthansa Airlines

- Lufthansa CityLine

Lufthansa City Airlines

Lufthansa Aviation

Gebäude Frankfurt

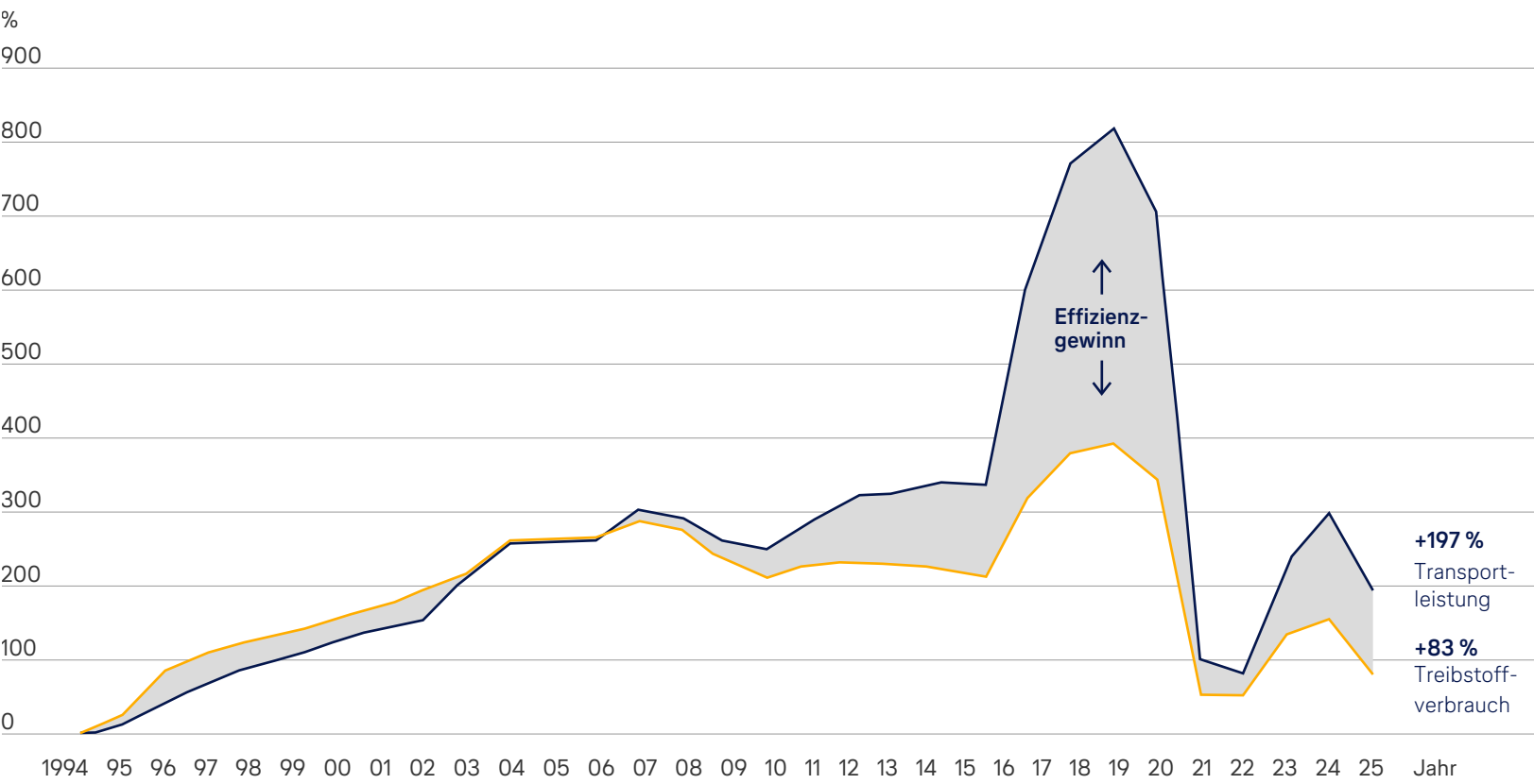
Gebäude München

Datenabgrenzung und Berechnungsmethodik

Gültigkeitserklärung

Umweltkennzahlen Lufthansa CityLine	Einheit	2025	2024	2023	2022	Veränderung
Treibstoffverbrauch (Flugbetrieb) ^{1,2,4}						
absolut	t	151.345	208.190	210.625	195.510	-27,3
spezifisch, Passagierbeförderung	l/100 pkm	5,73	5,39	5,64	6,31	6,3
spezifisch, Frachttransport	l/FTKT	0,38	0,39	0,40	0,39	-1,7
Kohlendioxid-Emissionen (Flugbetrieb) ^{1,3,4}						
absolut	t	397.934	657.881	665.574	617.811	-39,5
spezifisch, Passagierbeförderung	kg/100 pkm	14,47	13,61	14,23	15,93	6,3
spezifisch, Frachttransport	kg/tkm	1,43	0,97	1,02	0,98	47,2
Mobilität						
Dienstreisen ▽	Coupon	32.871	33.446	45.000	39.000	-1,7
Jobtickets	Anzahl	65	126	118	135	-48,4

Entkopplung von Transportleistung und Treibstoffverbrauch*
(Veränderung gegenüber 1994 in Prozent, Angaben für die Flotte der Lufthansa CityLine)



* Alle Linien- und Charterflüge von Lufthansa CityLine.
Davon ausgenommen sind Dienste von Dritten, da auf deren Performance kein Einfluss genommen werden kann.

Inhaltsverzeichnis

Impressum

▽ Hochrechnung bis einschließlich 2023.

Die Spalte „Veränderung“ gibt Auskunft über die Entwicklung der Kennzahlen vom Vorjahr (2024) zum aktuellen Berichtsjahr (2025) in Prozent.
Nähere Informationen zur Datenabgrenzung und Berechnungsmethodik sowie die Auflösung der Fußnoten auf Seite 35.



Unsere Fortschritte

Umweltkennzahlen Lufthansa City Airlines

Unser Unternehmen

Unsere Organisation

Unsere Fortschritte

Highlights

Umweltprogramm

Umweltbilanz

Umweltkennzahlen

Unternehmens- und
Transportleistungs-
kennzahlen

Lufthansa Airlines

Lufthansa CityLine

▪ Lufthansa City Airlines

Lufthansa Aviation

Gebäude Frankfurt

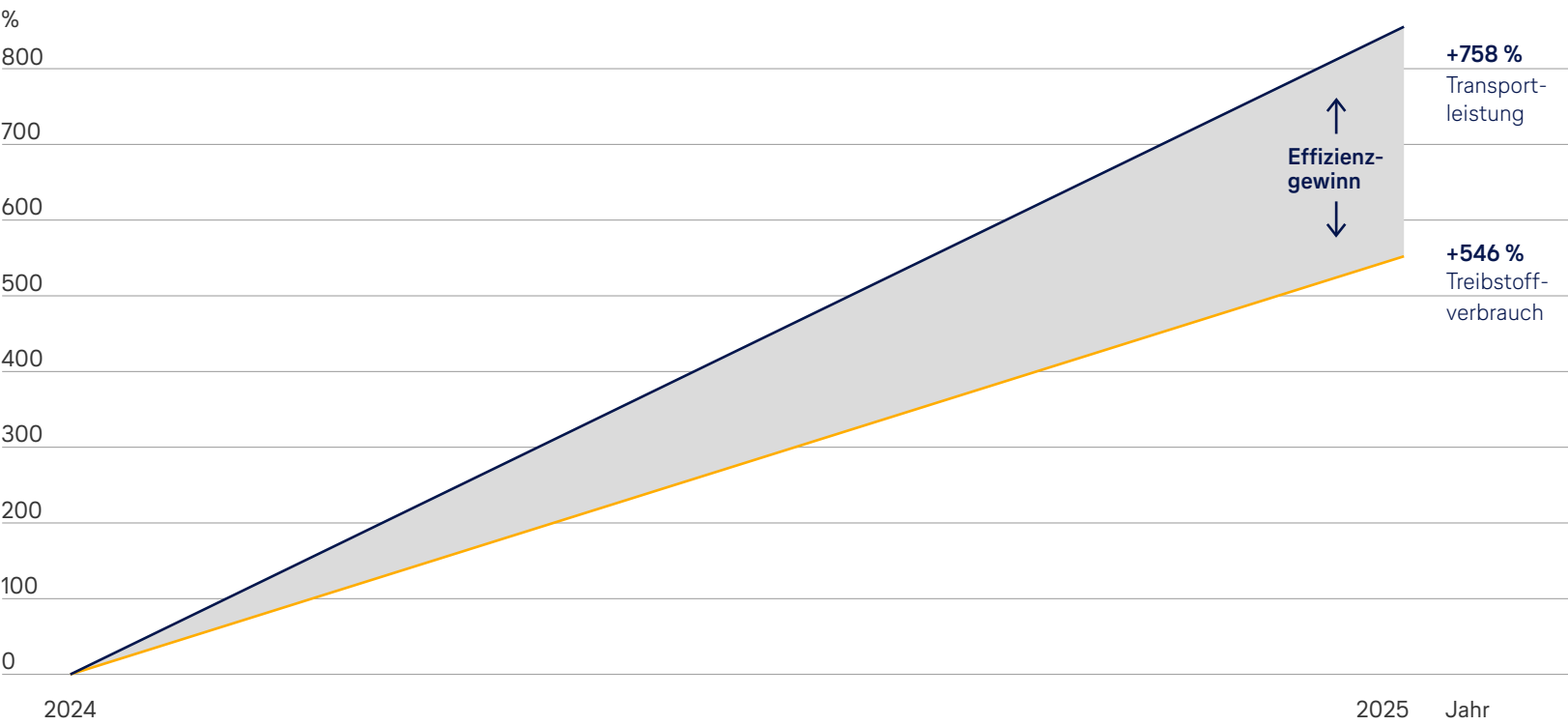
Gebäude München

Datenabgrenzung und
Berechnungsmethodik

Gültigkeitserklärung

Umweltkennzahlen Lufthansa City Airlines	Einheit	2025	2024	2023	2022	Veränderung
Treibstoffverbrauch (Flugbetrieb) ^{1,2,4}						
absolut	t	48.366	7.493	-	-	545,5
spezifisch, Passagierbeförderung	l/100 pkm	3,80	5,04	-	-	-24,6
spezifisch, Frachttransport	l/FTKT	0,00	0,00	-	-	-
Kohlendioxid-Emissionen (Flugbetrieb) ^{1,3,4}						
absolut	t	152.835	23.677	-	-	545,5
spezifisch, Passagierbeförderung	kg/100 pkm	9,58	12,73	-	-	-24,8
spezifisch, Frachttransport	kg/tkm	0,74	-	-	-	-
Mobilität						
Dienstreisen	Coupon	4.605	907	-	-	407,7
Jobtickets	Anzahl	194	52	-	-	273,1

Entkopplung von Transportleistung und Treibstoffverbrauch*
(Veränderung gegenüber 2024 in Prozent, Angaben für die Flotte der Lufthansa City Airlines)



* Alle Linien- und Charterflüge von Lufthansa City Airlines.
Davon ausgenommen sind Dienste von Dritten, da auf deren Performance kein Einfluss genommen werden kann.

Inhaltsverzeichnis

Impressum

Die Spalte „Veränderung“ gibt Auskunft über die Entwicklung der Kennzahlen vom Vorjahr (2024) zum aktuellen Berichtsjahr (2025) in Prozent.
Nähere Informationen zur Datenabgrenzung und Berechnungsmethodik sowie die Auflösung der Fußnoten auf Seite 35.



Unser Unternehmen

Unsere Organisation

Unsere Fortschritte

Highlights

Umweltprogramm

Umweltbilanz

Umweltkennzahlen

Unternehmens- und
Transportleistungs-
kennzahlen

Lufthansa Airlines

Lufthansa CityLine

Lufthansa City Airlines

▪ Lufthansa Aviation

Gebäude Frankfurt

Gebäude München

Datenabgrenzung und
Berechnungsmethodik

Gültigkeitserklärung

Unsere Fortschritte

Umweltkennzahlen Lufthansa Aviation

Umweltkennzahlen Lufthansa Aviation	Einheit	2025	2024	2023	2022	Veränderung
Treibstoffverbrauch (Operativer Fuhrpark) ⁵ Δ						
Treibstoffverbrauch	l	53.819	57.722	43.272	44.836	-6,8
Treibstoffverbrauch pro Fahrzeug	l	1.380	1.283	983	1.019	7,6
Materialverbrauch Δ						
Papier ⁷	t	4,23	2,01	2,62	3,56	110,0
Anteil Recyclingpapier	%	50	99	73	78	-49,2
Papier pro Mitarbeiter:in □	kg	1,69	1,18	1,53	2,09	43,4
Verbrauchte Gefahrstoffe	t	29	33	32	33	-12,1
Verbrauchte Gefahrstoffe pro Flugzeug □	kg	542	641	579	661	-15,3
Mobilität						
Dienstreisen	Coupon	0	-	-	-	-
Jobtickets	Anzahl	92	-	-	-	-

Δ Vorjahreswerte von Lufthansa CityLine übernommen, da im Betriebsübergang übertragen.
□ Korrigiert aufgrund neuer Datengrundlage bzw. rückwirkender Änderung der Erhebungsmethode.

Der Bezug auf Mitarbeitende und Flugzeuge wird hier übergreifend für die Mitarbeitenden und Flugzeuge von Lufthansa Aviation, Lufthansa CityLine und Lufthansa City Airlines gebündelt.

Die Spalte „Veränderung“ gibt Auskunft über die Entwicklung der Kennzahlen vom Vorjahr (2024) zum aktuellen Berichtsjahr (2025) in Prozent.
Nähere Informationen zur Datenabgrenzung und Berechnungsmethodik sowie die Auflösung der Fußnoten auf Seite 35.



Unsere Fortschritte

Umweltkennzahlen Gebäude Frankfurt am Main

Unser Unternehmen

Unsere Organisation

Unsere Fortschritte

Highlights

Umweltprogramm

Umweltbilanz

Umweltkennzahlen

Unternehmens- und
Transportleistungs-
kennzahlen

Lufthansa Airlines

Lufthansa CityLine

Lufthansa City Airlines

Lufthansa Aviation

■ Gebäude Frankfurt

Gebäude München

Datenabgrenzung und
Berechnungsmethodik

Gültigkeitserklärung

Inhaltsverzeichnis

Impressum

Gebäude Standort FRA ⁶		Einheit	2025	2024	2023	2022	Veränderung
01 BG2							
	Strom	MWh	3.658	4.736	4.230	5.353	-22,8
	Fernwärme	MWh	6.019	5.870	5.055	7.179	2,6
	Wasser	m³	37.886	25.378	29.905	52.006	49,3
	Abwasser	m³	37.886	25.378	29.905	52.006	49,3
	Nutzfläche	m²	15.337	15.337	15.337	15.337	0,0
	Bebaute Fläche	m²	3.008	3.008	3.008	3.008	0,0
	Abfälle ⁸	t	277	-	-	-	-
	davon: Verwertung	t	199	-	-	-	-
	Deponierung	t	78	-	-	-	-
02 Weitere administrative Gebäude/Flächen							
	Strom	MWh	10.711	10.718	9.681	9.099	-0,1
	Fernwärme	MWh	20.267	21.597	22.651	20.222	-6,2
	Wasser	m³	21.085	21.979	25.317	22.688	-4,1
	Abwasser [□]	m³	21.085	21.979	25.317	22.688	-4,1
	Nutzfläche	m²	99.985	99.985	99.985	99.985	0,0
	Bebaute Fläche	m²	32.891	32.891	32.891	32.891	0,0
	Abfälle ⁸	t	581	-	-	-	-
	davon: Verwertung	t	453	-	-	-	-
	Deponierung	t	128	-	-	-	-
03 Halle 5							
	Strom	MWh	2.959	3.628	2.925	2.987	-18,4
	Fernwärme	MWh	11.272	7.778	9.277	9.323	44,9
	Wasser	m³	13.711	12.934	12.219	8.696	6,0
	Abwasser	m³	13.711	12.934	12.219	8.696	6,0
	Nutzfläche	m²	31.118	31.118	31.118	31.118	0,0
	Bebaute Fläche	m²	29.847	29.847	29.847	29.847	0,0
	Abfälle ⁸	t	193	-	-	-	-
	davon: Verwertung	t	151	-	-	-	-
	Deponierung	t	0	-	-	-	-
	gefährlich	t	42	-	-	-	-
04 Halle 6							
	Strom	MWh	3.596	3.424	3.349	3.472	5,0
	Fernwärme	MWh	11.490	7.928	9.457	9.504	44,9
	Wasser	m³	1.821	5.895	4.439	4.640	-69,1
	Abwasser	m³	1.821	5.895	4.439	4.640	-69,1
	Nutzfläche	m²	29.098	29.098	29.098	29.098	0,0
	Bebaute Fläche	m²	25.595	25.595	25.595	25.595	0,0
	Abfälle ⁸	t	55	-	-	-	-
	davon: Verwertung	t	10	-	-	-	-
	Deponierung	t	0	-	-	-	-
	gefährlich	t	45	-	-	-	-

Gebäude Standort FRA ⁶		Einheit	2025	2024	2023	2022	Veränderung
05 Weitere Technik Gebäude/Flächen							
	Strom	MWh	9.790	10.954	10.328	9.621	-10,6
	Fernwärme	MWh	26.650	20.666	22.443	21.127	29,0
	Wasser	m³	23.188	26.051	17.490	10.474	-11,0
	Abwasser	m³	23.188	26.051	17.490	10.474	-11,0
	Nutzfläche	m²	80.961	80.961	80.961	80.961	0,0
	Bebaute Fläche	m²	55.085	55.085	55.085	55.085	0,0
	Abfälle ⁸	t	696	-	-	-	-
	davon: Verwertung	t	287	-	-	-	-
	Deponierung	t	360	-	-	-	-
	gefährlich	t	50	-	-	-	-
06 Terminal und Lounges							
	Anzahl Loungegäste	Anzahl	3.390.390	3.232.559	3.094.537	3.105.519	4,9
	Strom [△]	MWh	4.267	4.567	4.406	-	-6,6
	davon: Lounges	MWh	2.535	2.582	2.524	2.265	-1,8
	Strom pro Loungegast	KWh	0,75	0,80	0,82	0,73	-6,4
	Fernwärme	MWh	3.489	4.261	4.520	2.731	-18,1
	Wasser [△]	m³	49.504	47.110	44.059	-	5,1
	Abwasser [△]	m³	49.504	47.110	44.059	-	5,1
	Nutzfläche [□]	m²	26.831	21.205	21.205	21.205	26,5
	Bebaute Fläche [▲]	m²	-	16.876	16.876	16.876	-
	Abfälle ⁸	t	3,55	-	-	-	-
	davon: Verwertung	t	3,55	-	-	-	-
	Deponierung	t	0,00	-	-	-	-
07 First Class Terminal							
	Anzahl Gäste [□]	Anzahl	70.338	71.809	74.717	63.735	-2,0
	Strom [△]	MWh	336	340	359	-	-1,1
	Strom pro Gast	KWh	4,78	2,48	4,80	-	92,4
	Nutzfläche [□]	m²	3.486	-	-	-	-
	Bebaute Fläche	m²	2.100	2.100	2.100	2.100	0,0
08 Halle 7 (LAG/ehem. CLH)							
	Strom	MWh	1.256	60	54	67	108,4
	Fernwärme	MWh	202	65	73	80	211,8
	Wasser	m³	88	25	120	129	255,5
	Nutzfläche [□]	m²	1.080	349	349	349	209,5
	Bebaute Fläche [□]	m²	1.042	311	311	311	235,1
	Abfälle ⁸	t	13,50	-	-	-	-
	davon: Verwertung	t	1,33	-	-	-	-
	Deponierung	t	11,57	-	-	-	-

[□] Korrigiert aufgrund neuer Datengrundlage bzw. rückwirkender Änderung der Erhebungsmethode.

[△] Vorjahreswerte nicht verfügbar.

[▲] Wert des Berichtsjahrs nicht verfügbar.

[◇] Projekt- und infrastrukturelle Abweichungen in der Abfallerzeugung.

Die Spalte „Veränderung“ gibt Auskunft über die Entwicklung der Kennzahlen vom Vorjahr (2024) zum aktuellen Berichtsjahr (2025) in Prozent. Nähere Informationen zur Datenabgrenzung und Berechnungsmethodik sowie die Auflösung der Fußnoten auf Seite 35.



Unsere Fortschritte

Umweltkennzahlen Gebäude München

Unser Unternehmen

Unsere Organisation

Unsere Fortschritte

Highlights

Umweltprogramm

Umweltbilanz

Umweltkennzahlen

Unternehmens- und
Transportleistungs-
kennzahlen

Lufthansa Airlines

Lufthansa CityLine

Lufthansa City Airlines

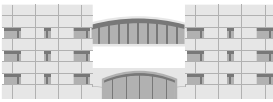
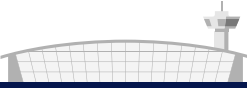
Lufthansa Aviation

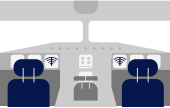
Gebäude Frankfurt

■ Gebäude München

Datenabgrenzung und
Berechnungsmethodik

Gültigkeitserklärung

Gebäude Standort MUC ⁶		Einheit	2025	2024	2023	2022	Veränderung
09 FOC							
	Strom	MWh	2.638	2.724	2.688	2.638	-3,2
	Fernwärme	MWh	2.620	2.130	1.904	1.899	23,0
	Wasser	m³	10.429	11.088	10.120	9.022	-5,9
	Abwasser	m³	11.410	12.069	13.299	12.201	-5,5
	Nutzfläche	m²	11.755	11.755	11.755	11.755	0,0
	Bebaute Fläche	m²	11.015	11.015	11.015	11.015	0,0
	Abfälle ⁸	t	656	-	-	-	-
	davon: Verwertung	t	566	-	-	-	-
	Deponierung	t	89	-	-	-	-
10 Halle 1							
	Strom	MWh	8.074	7.529	4.091	3.641	7,2
	Fernwärme	MWh	10.440	9.303	10.668	9.148	12,2
	Wasser	m³	4.523	6.004	6.637	4.939	-24,7
	Abwasser	m³	4.523	6.004	6.637	4.939	-24,7
	Nutzfläche	m²	45.151	52.744	52.744	52.744	-14,4
	Bebaute Fläche	m²	42.160	35.449	35.449	35.449	18,9
	Grünfläche	m²	7.150	7.443	7.443	7.443	-3,9
	Abfälle ⁸	t	126	-	-	-	-
	davon: Verwertung	t	105	-	-	-	-
	Deponierung	t	20	-	-	-	-
11 Lounges							
	Anzahl Loungegäste	Anzahl	2.335.676	2.129.771	1.955.760	1.676.012	9,7
	Strom	MWh	2.058	2.130	2.089	1.767	-3,4
	Strom pro Gast	KWh	0,88	1,00	1,07	1,05	-11,9
	Nutzfläche	m²	10.377	10.377	10.377	10.377	0,0
	Abfälle ⁸	t	527	494	442	352	6,8
	davon: Verwertung	t	435	419	427	340	3,8
	Deponierung	t	92	75	15	12	23,3
	Abfall pro Gast	kg	0,23	0,23	0,23	0,21	-2,7
12 Verwaltungsgebäude							
	Strom [□]	MWh	287	237	193	191	21,1
	Nutzfläche	m²	5.385	5.385	5.385	5.385	0,0

Gebäude Standort MUC ⁶		Einheit	2025	2024	2023	2022	Veränderung
13 Halle 4							
	Strom	MWh	1.299	1.388	1.209	1.307	-6,4
	Fernwärme	MWh	4.848	4.505	4.143	4.379	7,6
	Wasser	m³	1.561	1.581	1.397	1.540	-1,3
	Nutzfläche	m²	15.815	15.815	15.815	15.815	0,0
	Bebaute Fläche	m²	13.009	13.009	13.009	13.009	0,0
	Abfälle ⁸	t	31	-	-	-	-
	davon: Verwertung	t	16	-	-	-	-
	Deponierung	t	0	-	-	-	-
	Gefährlich	t	15	-	-	-	-
14 Trainingszentrum							
	Strom	MWh	113	174	128	123	-35,1

Inhaltsverzeichnis

Impressum

[◇] Projekt- und infrastrukturelle Abweichungen in der Abfallerzeugung.
[□] Korrigiert aufgrund neuer Datengrundlage bzw. rückwirkender Änderung der Erhebungsmethode.

Die Spalte „Veränderung“ gibt Auskunft über die Entwicklung der Kennzahlen vom Vorjahr (2024) zum aktuellen Berichtsjahr (2025) in Prozent.
Nähere Informationen zur Datenabgrenzung und Berechnungsmethodik sowie die Auflösung der Fußnoten auf Seite 35.



Unser Unternehmen

Unsere Organisation

Unsere Fortschritte

Highlights

Umweltprogramm

Umweltbilanz

Umweltkennzahlen

Datenabgrenzung und
Berechnungsmethodik

Gültigkeitserklärung

Inhaltsverzeichnis

Impressum

Unsere Fortschritte

Datenabgrenzung und Berechnungsmethodik

Datenabgrenzung

Der Berichterstattung zu Transportleistung, Kerosinverbrauch und Emissionen aus dem Flugbetrieb der Jahre 2022 bis 2025 liegt – sofern nicht anders vermerkt – folgende Datenabgrenzung zugrunde:



[1] Erfasst sind alle Linien- und Charterflüge von Lufthansa Airlines (ohne Air Dolomiti und Discover Airlines), Lufthansa CityLine und Lufthansa City Airlines. Davon ausgenommen sind Dienste von Dritten, da auf deren Performance kein Einfluss genommen werden kann. Standortübergreifende Angaben beziehen sich auf die Hubs Frankfurt am Main und München sowie den Flugbetrieb der jeweiligen Fluggesellschaft. Die Anzahl der Flugzeuge entspricht der sogenannten Asset Fleet – aller Flugzeuge, die als Vermögenswert der Fluggesellschaft zugeordnet werden.

Berechnungsmethodik



[2] Kerosin absolut

Die Erhebung des Kerosinverbrauchs orientiert sich am tatsächlichen Flugbetrieb, das heißt unter Berücksichtigung der realen Auslastung und Streckenführung nach dem Gate-to-Gate-Prinzip. Damit sind alle Flugphasen erfasst – vom Rollen am Boden bis zu Umwegen und Warteschleifen in der Luft.



[3] Emissionen absolut

Die Berechnung der absoluten Emissionen des Flugbetriebs basiert auf der tatsächlich erbrachten Transportleistung und damit auf der realen Auslastung sowie auf dem insgesamt verbrauchten Kerosin im Berichtsjahr. Die Transportleistung wird in Tonnenkilometern gemessen, also die über eine Distanz transportierte Nutzlast. Die Kohlendioxidemissionen (CO₂) werden durch

Anwendung eines festen Verhältnisses zum Gewicht des verbrannten Kerosins ermittelt. Seit dem Berichtsjahr 2024 wird der Faktor 3,16 (entsprechend der EU-ETS-Methode) angewendet. Dies steht im Einklang mit der ISO 14083, die als international anerkannter Standard für die Berechnung von Emissionen im Verkehrssektor genutzt wird.



[4] Spezifische Verbräuche und Emissionen

Bei der Berechnung der spezifischen Verbräuche und Emissionen werden die Absolutwerte ins Verhältnis zur Transportleistung gesetzt. Damit wird zum Beispiel die Kennzahl Liter pro 100 Passagierkilometer (l/100 pkm) auf Basis der tatsächlichen Auslastung und des tatsächlich verbrauchten Kerosins berechnet. Die zugrunde gelegten Distanzen beziehen sich auf Großkreisentfernungen. Im Kombinationsverkehr (Fracht- und Passagiertransport auf einem Flugzeug) wird die Zuordnung des Treibstoffverbrauchs zur Ermittlung passagier- oder frachtspezifischer Werte anhand ihres Anteils an der Gesamtnutzlast vorgenommen.



[5] Fahrzeuge (Treibstoff)

Es werden die betrieblichen Fahrzeuge der Bereiche Station, Limousinenservice und Wartung betrachtet. Zum Teil liegen Vorjahreswerte zu den Fahrzeugflotten einzelner Bereiche nicht vor. Die Daten zu den Treibstoffverbräuchen der Fahrzeuge ergeben sich aus der tatsächlich betankten Menge, die durch Tankkarten-Abrechnungen belegt wird. Der Verbrauch pro Fahrzeug wird lediglich für Benzin und Diesel errechnet.



[6] Strom, Wärme und Wasserverbrauch

Die Gebäude der Unternehmen sind allesamt bei den Flughafen Gesellschaften München und Frankfurt am Main angemietet. Diese übermitteln die Verbrauchs-

daten zumeist jährlich. Zum Teil werden die Verbräuche im Mietverhältnis und aufgrund nicht vorhandener Zähler nicht separat ausgewiesen und daher in diesem Bericht nicht aufgeführt. Insbesondere am Hub Frankfurt hat Lufthansa Airlines teils nur geringe Flächen in Gebäuden angemietet. Für diese Gebäude werden im Bericht die vollständigen Verbrauchsdaten verwendet und zusammengefasst aufgeführt („Weitere Gebäude/Flächen“).



[7] Materialinput

Der Papierverbrauch wird über Bestellmengen bei den Lieferanten abgefragt und entspricht der Menge des im Berichtsjahr genutzten Kopierpapiers.



[8] Abfall

Die Abfalldaten und -kennzahlen werden jährlich aus den Übernahmescheinen und Rechnungen der Entsorger zusammengestellt und ausgewertet.

Genauigkeit

Aus Darstellungsgründen sind die Zahlen in den Tabellen und Grafiken gerundet. Die prozentualen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr sowie anteilige Prozentangaben beziehen sich jedoch auf die exakten Werte. Aus diesem Grund kann es vorkommen, dass eine Tabellenangabe im Vergleich zum Vorjahr zwar gleichgeblieben ist, aber dennoch eine relative Veränderung ausgewiesen wird. Aufgrund der Rundung von anteiligen Prozentangaben kann es ferner vorkommen, dass deren Addition, verglichen mit der Addition der nicht gerundeten Prozentanteile, zu abweichenden Ergebnissen führt. So lassen sich beispielsweise anteilige Prozentangaben bedingt durch Rundungen nicht zu 100 Prozent addieren, obwohl dies sachlogisch zu erwarten wäre.



Gültigkeitserklärung

Unser Unternehmen

Unsere Organisation

Unsere Fortschritte

Gültigkeitserklärung

Inhaltsverzeichnis

Impressum

Lufthansa Airlines

Standorte

Lufthansa Airlines München, Südallee 15, 85356 München-Flughafen
Lufthansa Aviation GmbH, Südallee 15, 85356 München-Flughafen
Lufthansa CityLine GmbH, Südallee 15, 85356 München-Flughafen
Lufthansa City Airlines GmbH, Südallee 15, 85356 München-Flughafen

Lufthansa Airlines Frankfurt am Main, Airportring Mitte, Tor 21, Geb. 302, 60549 Frankfurt am Main
Lufthansa Aviation GmbH Frankfurt, Cargo City Süd, Geb. 520 (Halle 7), 60549 Frankfurt am Main

Register-Nr.: DE-155-00158

Ersteintragung am 13. Januar 2000

Diese Urkunde ist gültig bis 31. Mai 2027

Diese Organisation wendet zur kontinuierlichen Verbesserung der Umweltleistung ein Umweltmanagementsystem nach der EG-Verordnung Nr. 1221/2009 und EN ISO 14001:2015 (Abschnitt 4 bis 10) an, veröffentlicht regelmäßig eine Umwelterklärung, lässt das Umweltmanagementsystem und die Umwelterklärung von einem zugelassenen, unabhängigen Umweltgutachter begutachten, ist eingetragen im EMAS-Register (www.emas-register.de) und deshalb berechtigt, das EMAS-Logo zu verwenden.

München und Oberbayern

München, den 10. Juli 2026

Dr. Manfred Gößl
Hauptgeschäftsführer

Erklärung des Umweltgutachters
zu den Begutachtungs- und Validierungstätigkeiten nach Anhang VII der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 sowie nach Änderungs-VO 2017/1505 und 2018/2026

Der Unterzeichnende, **Dr.-Ing. Reiner Beer**, EMAS-Umweltgutachter mit der Registrierungsnummer DE-V-0007, akkreditiert oder zugelassen für den Bereich 51.10 (NACE-Code Rev. 2), bestätigt, begutachtet zu haben, ob die gesamte Organisation wie in der Umwelterklärung der Organisation

Lufthansa Airlines München, Südallee 15, 85356 München-Flughafen
Lufthansa Airlines München
Lufthansa Aviation GmbH München
Lufthansa CityLine GmbH München
Lufthansa City Airlines GmbH München

Lufthansa Airlines Frankfurt am Main, Airportring Mitte, 60549 Frankfurt am Main
Lufthansa Airlines Frankfurt am Main
Lufthansa Aviation GmbH Frankfurt am Main
(mit der Reg.-Nr. DE-155-00158)

angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25.11.2009 und Änderungs-VO 2017/1505 vom 28.08.2017 und 2018/2026 vom 19.12.2018 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 und Änderungs-VO 2017/1505 und 2018/2026 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der aktualisierten Umwelterklärung der Organisation / des Standortes ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation / des Standortes innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Nürnberg, 13.05.2026

Dr.-Ing. Reiner Beer
Umweltgutachter

Intechnica Cert GmbH - Umweltgutachterorganisation - DE-V-0279
Ostendstr. 131 | 90482 Nürnberg | certification@intechnica.de

100% Recyclingpapier



Unser Unternehmen

Unsere Organisation

Unsere Fortschritte

Gültigkeitserklärung

Inhaltsverzeichnis

Impressum



Impressum

Herausgeberin
Deutsche Lufthansa AG
Umweltmanagement Lufthansa Airlines,
Lufthansa CityLine, Lufthansa City Airlines,
Lufthansa Aviation
Südallee 15
85356 München-Flughafen

April 2026

Fachliche Betreuung
Isabell Wallner
Umweltbeauftragte Lufthansa Airlines,
Lufthansa CityLine, Lufthansa City Airlines,
Lufthansa Aviation

Text und Redaktion
Gesine Bonnet, www.gesinebonnet.de
Marie Weishaupt, sustainability@dlh.de

Grafik
Franca Bonini

Ansprechpartnerin
Isabell Wallner
Marie Weishaupt

Fotonachweise
brand.lufthansagroup.com
newsroom.lufthansagroup.com
Deutsche Lufthansa AG

